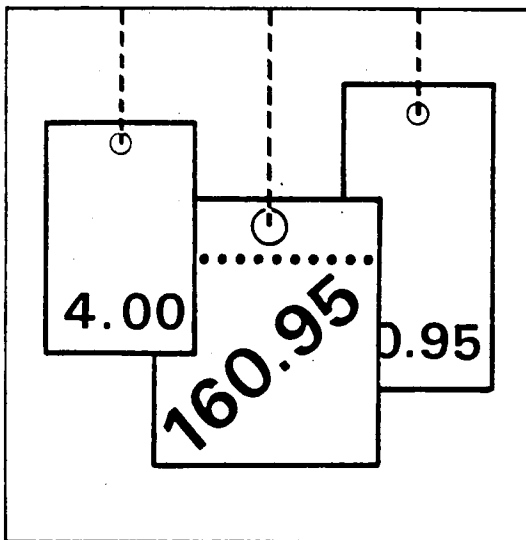


Statistisches Bundesamt

Preise



Fachserie 17

Reihe 3

Preisindex für den Wareneingang des
Produzierenden Gewerbes

Februar 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Arch.

**METZLER
POESCHEL**



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (STATIS-BUND) zur Verfügung. Es enthält ausgewählte statistische Zeitreihen - für den Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes sämtliche in den Tabellen 1.1 - 1.4 aufgeführten Reihen - und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband und Diskette - auf Wunsch auch im Abonnement - bezogen werden.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auskunft und Beratung:
Statistisches Bundesamt
(0611) 752444 und 752869

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 1992

Preis: DM 6,70

Bestellnummer: 2170300 - 92102

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Textteil

1 Erläuterungen	5
2 Aktuelle Ergebnisse	7
3 Schaubild	8

Tabelleenteil

1 Aktuelle Ergebnisse	
1.1 Zusammenfassende Übersicht	9
1.2 Inputpreisindizes ausgewählter Produktionsbereiche	10
1.3 Wareneingang nach der Herkunft	11
1.4 Wareneingang nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich	13
2 Mittelfristige Übersicht	20

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3.10.1990;
sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten

1 Der Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes mißt die Entwicklung der Preise von Materialien, Hilfs- und Betriebsstoffen inländischen und ausländischen Ursprungs, die vom Produzierenden Gewerbe des Inlands (Bundesrepublik Deutschland im bis zum 2. Oktober 1990 geltenden Gebietsstand) gekauft und verarbeitet bzw. verbraucht werden. Als Wareneingänge werden somit sog. Vorprodukte angesehen, und zwar sowohl Rohstoffe, die noch unbearbeitet oder aber aufbereitet bzw. nur geringfügig bearbeitet sind, als auch Zwischenprodukte wie Halbwaren und Fertigwaren-Vorerzeugnisse, die zu einem erheblichen Grad, z.T. sogar mehrfach bearbeitet sein können. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist der Gesamtwert der für die Verwendung im Produzierenden Gewerbe bestimmten Wareneingänge im Basisjahr, wie sie in den Input-Output-Tabellen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesen werden.

Der Vorgängerindex des Wareneingangspreisindex, der Index der Grundstoffpreise, verfolgte das gleiche Ziel. Die Änderung in der Indexbezeichnung soll aber der Ausdehnung auf den gesamten Wareneingang des Produzierenden Gewerbes Rechnung tragen.

Im Hinblick auf die wesentlichen Rechengänge kann der Index als das gewogene Mittel aus den Preisveränderungszahlen (überwiegend Durchschnittsmeßzahlen) bezeichnet werden, die für eine repräsentative Auswahl von Wareneingängen des Produzierenden Gewerbes (die sog. Preisrepräsentanten) gebildet werden. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) dienen die Wertanteile der Wareneingänge im Basisjahr.

2 Die Einzelpreisreihen werden in der Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr (= 100) dargestellt.

Sie beruhen auf den Ergebnissen monatlicher Erhebungen von vertraglich vereinbarten Preisen bei einer repräsentativen Auswahl von Unternehmen, die in die Berichtskreise für die Statistiken der

Erzeuger-, Großhandelsverkaufs- und Einfuhrpreise einbezogen wurden. Damit die monatlichen Werte einer Einzelpreisreihe in diesen Statistiken nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen dort alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, solange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für die Mengeneinheit des beobachteten Gutes und dessen qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muß.

Die monatlich ermittelten Preise derjenigen Statistiken, denen Angaben für den Wareneingangspreisindex entnommen werden, sind Effektivpreise (keine Listen- oder Grundpreise) ohne Mehrwert- bzw. ohne Einfuhrumsatzsteuer, aber ggf. einschl. Verbrauchssteuern (z.B. Mineralölsteuer, Zuckersteuer) und anderer gesetzlicher Abgaben (z.B. Ausgleichsabgabe bei elektrischem Strom, Bevorratungsbeitrag bei Mineralölerezeugnissen, Abschöpfung und Währungsausgleichsbeträgen bei eingeführten EG-Marktornungsgütern, Zöllen bei sonstigen Importen aus Drittländern).

3 Der Index wird nach der sog. *L a s p e y r e s - F o r m e l* berechnet. Das bedeutet, daß die aus dem gegenwärtigen Basisjahr (1985) stammenden Wägungszahlen bis zur Umstellung des Index auf ein neues Basisjahr unverändert bleiben. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 1991 in Aussicht genommen.

Wegen der methodischen Änderungen bei der Ableitung der Wägungsunterlagen (Näheres siehe im unter Punkt 7 aufgeführten Aufsatz) und des geänderten Warenkorbes gegenüber dem früheren Index der Grundstoffpreise wurde auf die Verknüpfung mit dem Vorgängerindex mittels Verkettungsfaktoren verzichtet.

4 Der Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes wird nicht nur als Gesamtreihe, d.h. für die Gesamtheit der vom Produzierenden Gewerbe bezogenen und verwendeten Wareneingänge, sondern auch für eine große Zahl von Gütergruppen verschiedener Aggregationsstufen berechnet und veröffentlicht, die in den Tabellen 1.1, 1.3 und 1.4 unter gütersystematischen Gesichtspunkten mehrfach gegliedert sind, und zwar

nach der Herkunft

nach dem Grad der Bearbeitung sowie

nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich der Wareneingänge.

In Tabelle 1.2 werden ferner die nach den Inputstrukturen ausgewählter Produktionsbereiche "institutionell" gruppierten Wareneingänge als selbständige Indizes für diese Bereiche nachgewiesen.

5 Während die Tabellen 1.1 bis 1.4 dem kurzfristigen Vergleich dienen, enthält die Tabelle 2 Reihen für einen mehrjährigen Zeitraum. In dieser Tabelle werden auch jährlich und monatlich die prozentualen Indexveränderungen im Jahresabstand (= Jahresveränderungsraten) ausgewiesen.

6 In der vorliegenden Reihe 3 der Fachserie 17 erscheinen auch Jahresberichte. Sie enthalten zu allen Positionen der Tabellen 1.1 bis 1.4 (also nicht nur zu den größeren Zusammenfassungen der Tabelle 2)

Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum.

7 Weitere methodische Erläuterungen zur Berechnung des Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes enthält ein Aufsatz in Heft 12/1990 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik".

8 Weitere Indexzahlen, die in unterschiedlicher Abgrenzung in den folgenden für die verschiedenen Wirtschaftsstufen berechneten Preisindizes des Statistischen Bundesamtes nachgewiesen und ebenfalls in der Fachserie 17 veröffentlicht werden, können teilweise auch als Indizes für Wareneingänge für Käufer im Produzierenden Gewerbe verwandt werden:

Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte sowie Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (Best.-Nr. 2170100), Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Best.-Nr. 2170200), Index der Großhandelsverkaufspreise (Best.-Nr. 2170600), Index der Einfuhrpreise sowie Index der Ausfuhrpreise (Best.-Nr. 2170800).

9 Die Monatsberichte der Fachserie 17, Reihe 3 "Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes" erscheinen etwa 7 Wochen, die Jahresberichte etwa 3 Monate nach Ablauf des Berichtszeitraumes und sind zu beziehen über den Buchhandel oder direkt durch den

Verlag Metzler-Poeschel
Verlagsauslieferung H. Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon 07071/33046

2 Aktuelle Ergebnisse

Der Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes stieg von Januar 1992 bis Februar 1992 um 0,4 %, wobei sich der Wareneingang inländischer Herkunft durchschnittlich um 0,3 % und der Wareneingang ausländischer Herkunft um 0,7 % verteuerte. Mit einem Stand von 90,2 (1985 = 100) lag der Gesamtindex im Februar 1992 um 0,6 % unter dem vergleichbaren Vorjahresergebnis. Die Jahresveränderungsrate hatte im Dezember 1991 -1,9 % und im Januar 1992 - 2,0 % betragen.

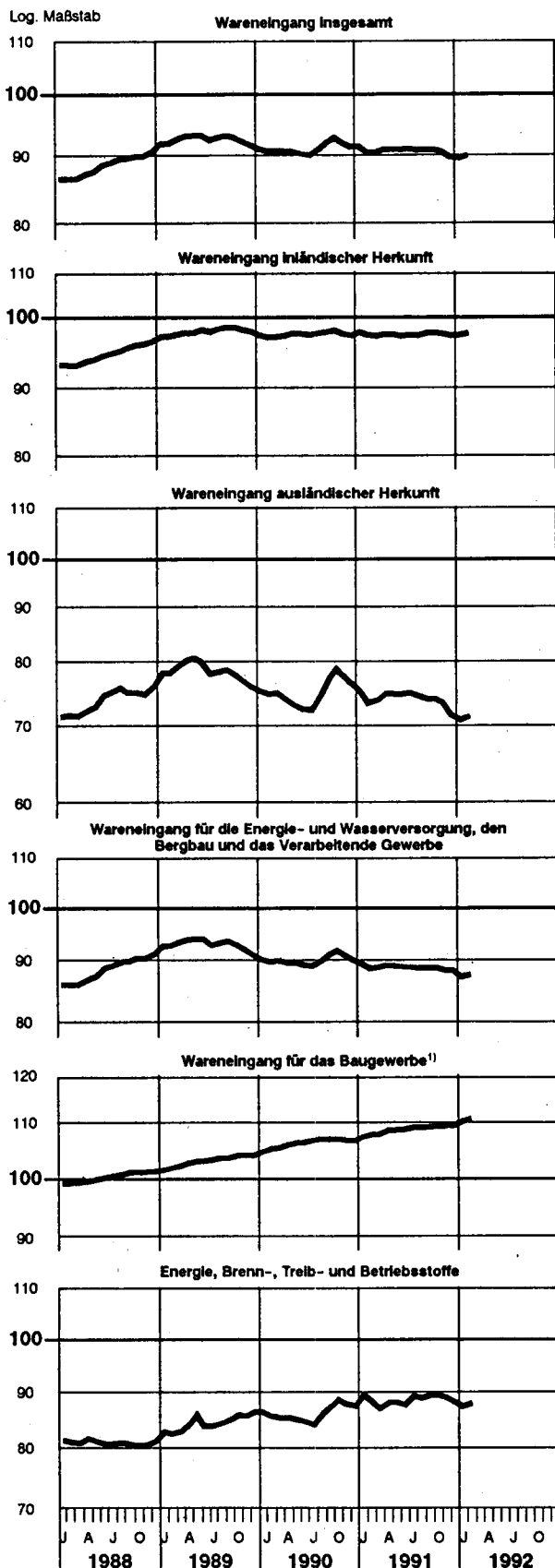
In der Indexgliederung nach dem Bearbeitungsgrad war bei den Rohstoffen insgesamt gegenüber dem Vormonat ein Anstieg um durchschnittlich 0,8 % zu verzeichnen, der überwiegend auf die Vertéuerung der Rohstoffe inländischer Herkunft um 0,9 % zurückzuführen ist; die Preise für Rohstoffe ausländischer Herkunft zogen um 0,4 % an. Die Preise für Halb- und Fertigwaren stiegen durchschnittlich um 0,2 %; die Preise für Halb- und Fertigwaren inländischer Herkunft erhöhten sich ebenfalls um 0,2 % und die ausländischer Herkunft um 0,6 %.

Unter den nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich gruppierten Positionen gab es gegenüber dem Vormonat folgende durchschnittliche Preisveränderungen: Die Wareneingangspreise für die Energie- und Wasserversorgung, den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe zogen um 0,3 %, Energie, Brenn- und Treibstoffe um 0,7 %, der Wareneingang für das Baugewerbe um 0,4 % an; Betriebsstoffe wurden um 0,1 % billiger.

**PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES UND AUSGEWÄHLTE TEILINDIZES
1985 = 100**

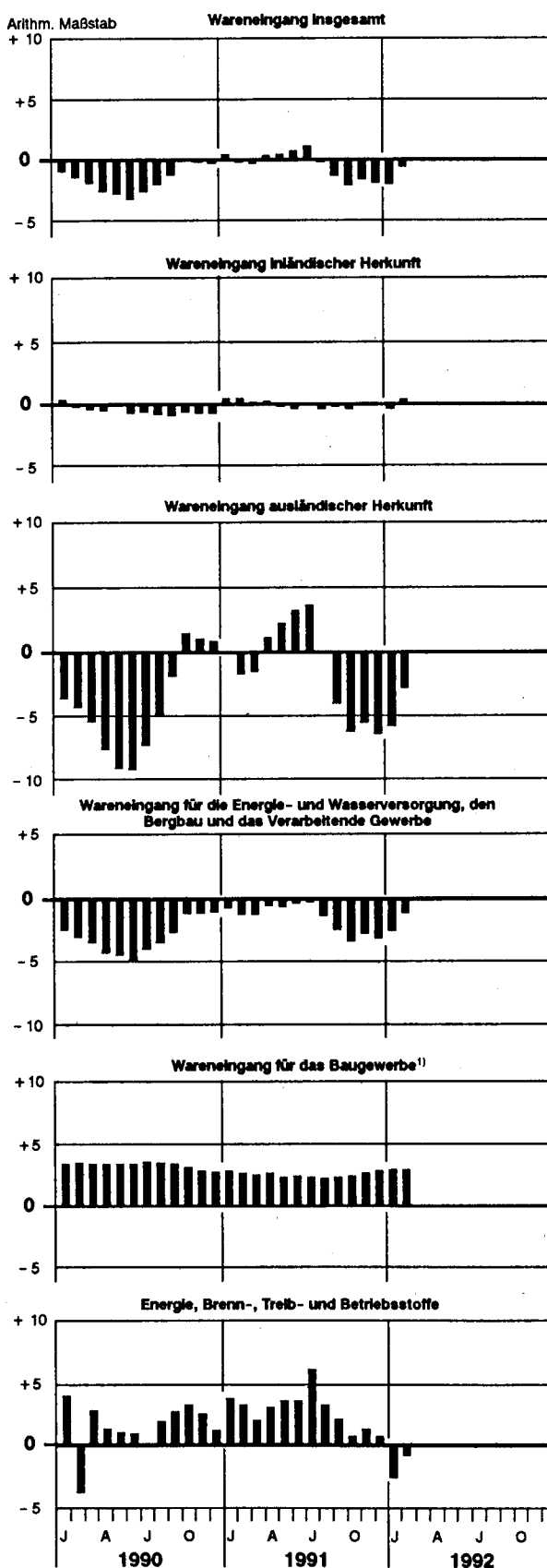
PREISINDEX

Log. Maßstab



VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESMONAT IN %

Arithm. Maßstab
+ 10



1) Ohne Energie, Brenn-, Treib- und Betriebsstoffe.

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

1985 = 100

LFD. NR.	HAUPTGRUPPE BZW. GRUPPE	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERÄNDERUNG FEBR. 1992 GEGENÜBER FEBR. JAN. 1991 1992 IN PROZENT
				1991 FEBR.	JAN.	FEBR.	
1	WARENEINGANG INSGESAMT	1 000	91,0	90,7	89,8	90,2	- 0,6 + 0,4
2	INLAENDISCHER HERKUNFT	660,38	99,4	99,3	99,3	99,6	+ 0,3 + 0,3
3	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	339,62	74,7	74,0	71,4	71,9	- 2,8 + 0,7
4	WARENEINGANG OHNE ENERGieträger	812,65	95,7	95,5	95,0	95,3	- 0,2 + 0,3
5	ENERGieträger 1)	187,35	70,6	70,3	67,6	68,0	- 3,3 + 0,6
6	WARENEINGANG OHNE ERDOEL UND OHNE MINERALÖLERZEUGNISSE	886,83	96,0	95,7	95,3	95,7	- + 0,4
7	ERDOEL UND MINERALÖLERZEUGNISSE	113,17	51,9	52,1	47,0	46,8	-10,2 - 0,4
8	WARENEINGANG OHNE ENERGIE, BRENN-, TREIB- UND BETRIEBSSTOFFE	838,29	91,6	91,3	90,4	90,7	- 0,7 + 0,3
9	ENERGIE, BRENN-, TREIB- UND BETRIEBSSTOFFE	161,71	88,0	87,9	86,8	87,3	- 0,7 + 0,6
NACH DER HERKUNFT							
10	WARENEINGANG AUS DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	93,46	84,1	83,8	85,3	84,9	+ 1,3 - 0,5
11	INLAENDISCHER HERKUNFT	65,34	91,4	91,8	93,5	93,0	+ 1,3 - 0,5
12	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	28,12	67,2	65,3	66,2	66,2	+ 1,4 -
13	WARENEINGANG AUS DEM PRODUZIERENDEN GEWERBE	906,54	91,7	91,5	90,3	90,7	- 0,9 + 0,4
14	INLAENDISCHER HERKUNFT	595,04	100,3	100,2	99,9	100,3	+ 0,1 + 0,4
15	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	311,50	75,3	74,8	71,9	72,4	- 3,2 + 0,7
NACH DEM GRAD DER BEARBEITUNG							
16	ROHSTOFFE	219,32	73,9	73,2	71,9	72,5	- 1,0 + 0,8
17	INLAENDISCHER HERKUNFT	114,87	90,9	90,8	91,2	92,0	+ 1,3 + 0,9
18	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	104,45	55,3	53,9	50,8	51,0	- 5,4 + 0,4
19	FÜR DAS ERNÄHRUNGSGEWERBE 2)	84,01	84,8	84,3	86,3	85,8	+ 1,8 - 0,6
20	INLAENDISCHER HERKUNFT	62,82	91,5	91,2	93,7	93,0	+ 2,0 - 0,7
21	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	21,19	65,0	63,6	64,5	64,4	- 1,3 - 0,2
22	PFLANZLICHEN URSPRUNGS	30,05	71,8	71,5	70,0	70,6	- 1,3 + 0,9
23	TIERISCHEN URSPRUNGS	53,96	92,0	91,4	95,5	94,2	+ 3,1 - 1,4
24	FÜR DAS PRODUZIERENDE GEWERBE 3)	135,31	67,2	66,4	63,0	64,2	- 3,3 + 1,9
25	INLAENDISCHER HERKUNFT	52,05	90,2	90,3	88,2	90,9	+ 0,7 + 3,1
26	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	83,26	52,9	51,4	47,3	47,5	- 7,6 + 0,4
27	DARUNTER: ALTMATERIAL UND RESTSTOFFE	24,60	64,0	63,5	56,1	58,0	- 8,7 + 3,4
28	HALB- UND FERTIGWAREN	780,68	95,8	95,7	94,9	95,1	- 0,6 + 0,2
29	INLAENDISCHER HERKUNFT	545,51	101,1	101,1	101,0	101,2	+ 0,1 + 0,2
30	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	235,17	83,2	82,9	80,6	81,1	- 2,2 + 0,6
31	FÜR DAS ERNÄHRUNGSGEWERBE 4)	42,78	86,4	84,8	87,7	87,8	+ 3,5 + 0,1
32	INLAENDISCHER HERKUNFT	30,78	89,7	88,6	90,5	90,6	+ 2,3 + 0,1
33	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	12,00	78,2	75,0	80,4	80,8	+ 7,7 + 0,5
34	PFLANZLICHEN URSPRUNGS	33,11	82,6	80,8	83,6	83,7	+ 3,6 + 0,1
35	TIERISCHEN URSPRUNGS	9,67	99,6	98,4	101,8	102,0	+ 3,7 + 0,2
36	FÜR DAS PRODUZIERENDE GEWERBE 5)	737,90	96,3	96,3	95,3	95,5	- 0,8 + 0,2
37	INLAENDISCHER HERKUNFT	514,73	101,8	101,9	101,6	101,8	- 0,1 + 0,2
38	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	223,17	83,5	83,4	80,6	81,2	- 2,6 + 0,7
NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH							
39	WARENEINGANG FÜR DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, DEN BERGBAU UND DAS VERARBEITENDE GEWERBE 6)	738,36	89,1	89,0	87,6	87,9	- 1,2 + 0,3
40	FÜR DAS ERNÄHRUNGSGEWERBE UND DIE TABAKVERARBEITUNG	121,91	85,1	84,3	86,6	86,2	+ 2,3 - 0,5
41	FÜR DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, DEN BERGBAU UND DAS ÜBRIGE VERARBEITENDE GEWERBE	616,45	89,9	89,9	87,8	88,2	- 1,9 + 0,5
42	WARENEINGANG FÜR DAS BAUGEWERBE 6)	99,93	109,7	108,6	111,3	111,8	+ 2,9 + 0,4
43	FÜR DAS BAUHAUPTGEWERBE	58,50	107,1	106,2	109,0	109,3	+ 2,9 + 0,3
44	FÜR DAS AUSBAUGEWERBE	41,43	113,3	111,9	114,5	115,2	+ 2,9 + 0,6
45	ENERGIE, BRENN- UND TREIBSTOFFE	127,23	82,5	82,3	81,0	81,6	- 0,9 + 0,7
46	BETRIEBSSTOFFE	34,48	108,5	108,6	108,2	108,1	- 0,5 - 0,1
47	VERPACKUNGSMATERIAL	30,38	107,8	108,0	107,0	107,0	- 0,9 -
48	SCHMIERMittel UND WASSER	4,10	113,8	113,2	116,6	116,7	+ 3,1 + 0,1

- 1) ELEKTRIZITÄT, FERNWÄRME, KOHLE UND KOKS, ERDOEL, ERDGAS, FLÜESSIGGAS, KRAFTSTOFFE, HEIZÖLE SOWIE SPALT- UND BRUTSTOFFE.
 2) EINSCHL. LEBENDEM SCHLACHTVIEH.
 3) EINSCHL. WASSER.
 4) WARENEINGANG (OHNE ROHSTOFFE) AUS DER LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI UND DEM ERNÄHRUNGSGEWERBE.

- 5) OHNE WARENEINGANG FÜR DAS ERNÄHRUNGSGEWERBE AUS DER LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI UND DEM ERNÄHRUNGSGEWERBE.
 6) NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH ZUGEORDNETE VORPRODUKTE (EINSCHL. ROHSTOFFE), OHNE HILFSSTOFFE (ENERGIE, BRENN- UND TREIBSTOFFE) SOWIE OHNE BETRIEBSSTOFFE (VERPACKUNGSMATERIAL, SCHMIERMittel UND WASSER).

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.2 INPUTPREISINDIZES AUSGEWÄHLTER PRODUKTIONSBEREICHE

1985 = 100

LFD. NR.	WARENEINGANG DER PRODUKTIONSBEREICHE	1991	1991	1992		VERÄNDERUNG FEBR. 1992 GEGENÜBER FEBR. JAN. 1991 1992 IN PROZENT	
		DURCH- SCHNITT	FEBR.	JAN.	FEBR.		
1	PRODUZIERENDES GEWERBE INSGESAMT	91,0	90,7	89,8	90,2	- 0,6	+ 0,4
2	DARUNTER: GEWINNUNG VON BERGBÄULICHEN ERZEUGNISSEN, HERSTELLUNG VON ERZEUGNISSEN DES KOHLENBERGBAUES	102,2	101,6	102,8	103,8	+ 2,2	+ 1,0
3	HERSTELLUNG VON MINERALÖLERZEUGNISSEN	49,1	47,7	43,4	43,4	- 9,0	-
4	GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN, HERSTELLUNG VON BAUSTOFFEN	97,8	97,2	98,6	99,0	+ 1,9	+ 0,4
5	HERSTELLUNG VON EISEN UND STAHL	81,1	79,9	78,4	79,4	- 0,6	+ 1,3
6	HERSTELLUNG VON NE-METALLEN, NE-METALLHALBZEUG	82,2	81,1	73,5	76,4	- 5,8	+ 3,9
7	HERSTELLUNG VON GIESSEREIERZEUGNISSEN	90,9	90,3	87,9	89,2	- 1,2	+ 1,5
8	HERSTELLUNG VON ERZEUGNISSEN DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG	89,5	90,6	87,1	87,0	- 4,0	- 0,1
9	HERSTELLUNG VON STAHL- UND LEICHTMETALLBAUERZEUGNISSEN, SCHIENENFAHRZEUGEN	102,0	102,1	100,9	101,3	- 0,8	+ 0,4
10	HERSTELLUNG VON MASCHINENBAUERZEUGNISSEN	110,0	108,9	110,8	111,2	+ 2,1	+ 0,4
11	HERSTELLUNG VON STRASSENFAHRZEUGEN	107,5	106,6	108,3	108,6	+ 1,9	+ 0,3
12	HERSTELLUNG VON ELEKTROTECHNISCHEN ERZEUGNISSEN	99,7	99,3	98,4	99,0	- 0,3	+ 0,6
13	HERSTELLUNG VON EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN	98,6	98,6	98,0	98,4	- 0,2	+ 0,4
14	HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN ERZEUGNISSEN, SPALT- UND BRUTSTOFFEN	77,8	80,0	74,9	74,7	- 6,6	- 0,3
15	HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN	97,7	95,9	97,5	98,2	+ 2,4	+ 0,7
16	HERSTELLUNG VON GLAS UND GLASWAREN	93,4	93,4	92,3	91,9	- 1,6	- 0,4
17	BEARBEITUNG VON HOLZ	92,1	97,2	91,3	93,8	- 3,5	+ 2,7
18	HERSTELLUNG VON HOLZWAREN	106,8	106,5	106,4	106,8	+ 0,3	+ 0,4
19	HERSTELLUNG VON ZELLSTOFF, HOLZSCHLIFF, PAPIER UND PAPPE	84,0	86,0	79,4	80,3	- 6,6	+ 1,1
20	HERSTELLUNG VON PAPIER- UND PAPPEWAREN	98,0	98,6	95,5	95,3	- 3,3	- 0,2
21	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFERZEUGNISSEN	95,2	101,9	90,3	90,5	-11,2	+ 0,2
22	HERSTELLUNG VON TEXTILIEN	99,1	88,9	87,6	88,0	- 1,0	+ 0,5
23	HERSTELLUNG VON BEKLEIDUNG	100,9	100,5	101,3	101,6	+ 1,1	+ 0,3
24	HERSTELLUNG VON NÄHRUNGSMITTELN (OHNE GETRÄNKEN)	86,0	85,0	87,1	86,7	+ 2,0	- 0,5
25	HERSTELLUNG VON GETRÄNKEN	96,0	95,6	96,9	97,2	+ 1,7	+ 0,3
26	BAUHAUPTGEWERBE	104,2	103,3	105,9	106,3	+ 2,9	+ 0,4
27	AUSBAUGEWERBE	110,2	108,9	111,1	111,7	+ 2,6	+ 0,5

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEBERES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.3 WARENEINGANG NACH DER HERKUNFT

1985 = 100

LFD. NR.	GÜTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERÄNDERUNG FEBR. 1992 GEGENÜBER FEBR. 1991 IN PROZENT
				1991 FEBR.	JAN.	FEBR.	
1	WARENEINGANG AUS DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	93,46	84,1	83,8	85,3	84,9	+ 1,3 - 0,5
2	WARENEINGANG AUS DER LANDWIRTSCHAFT	88,14	83,5	82,9	84,7	84,3	+ 1,7 - 0,5
3	INLAENDISCHER HERKUNFT	62,98	91,3	91,1	93,4	92,8	+ 1,9 - 0,6
4	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	25,16	64,0	62,4	62,8	63,2	+ 1,3 + 0,6
5	PFLANZLICHEN URSPRUNGS	34,25	72,2	71,6	70,1	70,6	- 1,4 + 0,7
	DARUNTER:						
6	GETREIDE	8,80	80,6	81,2	80,2	81,0	- 0,2 + 1,0
7	ÖLSAATEN UND -FRÜCHTE, UNBEARBEITET	5,59	59,1	56,0	54,7	55,7	- 0,5 + 1,8
8	BAUMWOLLE, UNBEARBEITET, IMPORTIERT	1,30	72,7	69,8	57,0	56,1	-19,6 - 1,6
9	FRISCHGEBOT UND -GEMÜSE (EINSCHL. HACKFRÜCHTEN)	5,84	103,4	104,4	104,1	106,1	+ 1,6 + 1,9
10	TRAUBENMOST, HOPFEN, ROHKAFFEE, ROHTABAK	10,05	59,0	58,6	55,7	55,6	- 5,1 - 0,2
11	ARZNEI-, GEWÜRZ- UND DUFTPFLANZEN, IMPORTIERT	0,14	65,7	66,1	67,6	70,9	+ 7,3 + 4,9
12	TIERISCHEN URSPRUNGS	53,89	90,7	90,1	93,9	93,0	+ 3,2 - 1,0
	DARUNTER:						
13	SCHLACHTVIEH, LEBEND	30,73	86,4	84,9	89,6	89,9	+ 5,9 + 0,3
14	ROHMILCH, INLAENDISCH	21,14	98,7	98,5	102,2	99,5	- 2,7 - 2,6
15	SCHAFWOLLE, UNBEARBEITET, IMPORTIERT	0,51	64,7	67,3	66,1	69,1	+ 2,7 + 4,5
16	ROHE PELZFELLE, IMPORTIERT	0,72	48,5	37,7	52,0	51,5	+36,6 - 1,0
17	WARENEINGANG AUS DER FORSTWIRTSCHAFT	4,22	84,5	93,7	83,8	88,2	- 5,9 + 5,3
18	INLAENDISCHER HERKUNFT	2,24	91,5	110,2	91,5	98,5	-10,6 + 7,7
19	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	1,98	76,6	75,0	75,0	76,6	+ 2,1 + 2,1
20	ROH HOLZ	3,22	91,3	104,6	91,4	96,4	- 7,8 + 5,5
21	LAUBROH HOLZ	1,29	89,2	96,1	86,6	90,0	- 6,3 + 3,9
22	NADELROH HOLZ	1,93	92,7	110,4	94,6	100,7	- 8,8 + 6,4
23	NATURKAUTSCHUK (EINSCHL. LATEX), IMPORTIERT	1,00	62,5	58,3	59,3	61,8	+ 6,0 + 4,2
24	WARENEINGANG AUS DER FISCHEREI	1,10	132,4	119,5	138,5	124,3	+ 4,0 -10,3
25	WARENEINGANG AUS DEM PRODUZIERENDEN GEBERBE	906,54	91,7	91,5	90,3	90,7	- 0,9 + 0,4
	DARUNTER AUS DEN GÜTERGRUPPEN:						
26	ELEKTRIZITAET, FERNWÄRME, WASSER, INLAENDISCH	38,51	105,3	105,0	105,4	105,5	+ 0,5 + 0,1
27	BERGBAULICHE ERZEUGNISSE	124,79	63,6	62,3	59,5	60,3	- 3,2 + 1,3
28	INLAENDISCH	37,84	96,1	94,2	96,6	99,4	+ 5,5 + 2,9
29	IMPORTIERT	86,95	49,5	46,4	43,3	43,3	-10,6 -
	DARUNTER:						
30	KOHLE UND KOKS	29,69	103,8	103,0	105,1	108,6	+ 5,4 + 3,3
31	ERDOEL, ROH, IMPORTIERT	60,12	45,7	45,0	39,3	39,2	-12,9 - 0,3
32	ERDGAAS	25,27	56,6	54,1	51,4	51,3	- 5,2 - 0,2
33	ERZE, IMPORTIERT	7,01	71,0	65,0	65,7	67,0	+ 3,1 + 2,0
34	MINERALÖLERZEUGNISSE	53,05	58,9	60,1	55,8	55,4	- 7,8 - 0,7
35	INLAENDISCH	29,32	64,6	67,7	62,7	61,8	- 8,7 - 1,4
36	IMPORTIERT	23,73	51,9	50,7	47,3	47,4	- 6,5 + 0,2
	DARUNTER:						
37	ROH BENZIN, KRAFTSTOFFE UND HEIZÖLE	46,23	58,1	58,0	54,5	54,4	- 6,2 - 0,2
38	FLUESSIGGAAS	1,53	61,9	86,3	67,1	58,1	-32,7 -13,4
39	SCHMIERMittel U. AE. MINERALISCHE ÖLE	1,81	96,6	97,7	94,4	94,1	- 3,7 - 0,3
40	STEINE UND ERDEN, ASBESTWAREN, SCHLEIFMITTEL	47,82	111,2	109,1	114,2	114,7	+ 5,1 + 0,4
41	INLAENDISCH	42,13	112,3	110,1	115,7	116,2	+ 5,5 + 0,4
42	IMPORTIERT	5,69	103,1	101,3	103,5	103,6	+ 2,3 + 0,1
43	EISEN UND STAHL	62,83	84,4	85,3	81,5	81,9	- 4,0 + 0,5
44	INLAENDISCH	44,83	84,0	84,9	81,2	81,6	- 3,9 + 0,5
45	IMPORTIERT	18,00	85,5	86,4	82,5	82,7	- 4,3 + 0,2
	DARUNTER:						
46	ROHEISEN UND FERROLEGIERUNGEN	3,14	85,5	82,3	81,7	82,5	+ 0,2 + 1,0
47	VORGEWALZTES STAHLHALBZEUG	8,21	90,8	92,5	87,6	88,0	- 4,9 + 0,5
48	WALZSTAHL	27,95	88,4	89,8	86,3	86,3	- 3,9 -
49	IN GRUND- UND QUALITAETSSTAHLGÜTEN	22,03	86,6	88,2	84,5	84,5	- 4,2 -
50	AUS EDELSTAHL	5,92	95,0	95,8	93,3	93,1	- 2,8 - 0,2
51	STAHLROHRE	5,15	98,7	99,5	98,0	98,8	- 0,7 + 0,8
52	NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG (EINSCHL. EDELMETALLEN UND DEREN HALBZEUG)	48,97	79,4	78,8	71,5	74,3	- 5,7 + 3,9
53	INLAENDISCH	25,53	83,7	84,4	75,2	77,0	- 8,8 + 2,4
54	IMPORTIERT	23,44	74,8	72,6	67,4	71,3	- 1,8 + 5,8
55	GIESSEEREIERZEUGNISSE	15,24	116,3	114,5	118,0	117,8	+ 2,9 - 0,2
56	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG	30,26	102,4	102,4	101,5	101,4	- 1,0 - 0,1
57	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	47,76	118,4	116,3	121,1	121,3	+ 4,3 + 0,2
58	INLAENDISCH	35,39	122,0	119,9	124,8	125,1	+ 4,3 + 0,2
59	IMPORTIERT	12,37	108,3	105,9	110,4	110,7	+ 4,5 + 0,3
	DARUNTER:						
60	ZUBEHOER, EINZEL- UND ERSATZTEILE	6,91	107,8	106,1	108,7	108,7	+ 2,5 -
61	ARMATUREN	9,53	122,7	120,6	125,9	126,3	+ 4,7 + 0,3

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEBIERES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.3 WARENEINGANG NACH DER HERKUNFT

1985 = 100

LFD. NR.	GUTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WÄGUNGSGE- SAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERÄNDERUNG FEBR. 1992 GEGENÜBER FEBR. JAN. 1991 1992 IN PROZENT
				1991 FEBR.	1992 JAN.	1992 FEBR.	
62	STRASSENFAHRZEUGE	32,36	111,0	109,9	112,9	113,1	+ 2,9 + 0,2
63	INLAENDISCH	23,84	111,8	111,2	113,6	113,8	+ 2,3 + 0,2
64	IMPORTIERT	8,52	108,8	106,1	110,8	111,1	+ 4,7 + 0,3
65	DARUNTER: ZUBEHOER, EINZEL- UND ERSATZTEILE FÜR KRAFT- FAHRZEUGE UND DEREN MOTOREN	26,47	109,9	108,8	111,6	111,7	+ 2,7 + 0,1
66	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	51,23	103,3	101,6	103,8	104,2	+ 2,6 + 0,4
67	INLAENDISCH	33,13	109,5	108,2	110,7	111,2	+ 2,8 + 0,5
68	IMPORTIERT	18,10	91,9	89,6	91,1	91,5	+ 2,1 + 0,4
69	EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN	27,63	108,6	107,0	109,5	109,9	+ 2,7 + 0,4
70	CHEMISCHE ERZEUGNISSE	109,20	87,3	91,2	84,3	84,3	- 7,6 -
71	INLAENDISCH	68,25	88,9	92,7	86,2	86,2	- 7,0 -
72	IMPORTIERT	40,95	84,6	88,7	81,0	81,2	- 8,5 + 0,2
73	ANORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	12,14	88,0	86,8	87,2	86,9	+ 0,1 - 0,3
74	ORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	34,87	70,4	76,1	66,2	65,6	-13,8 - 0,9
75	KUNSTSTOFFE UND SYNTHETISCHER KAUTSCHUK	30,46	89,1	97,0	83,8	84,0	-13,4 + 0,2
76	CHEMIEFASERN	5,67	96,1	97,6	94,1	94,2	- 3,5 + 0,1
77	FARBSTOFFE, FARBEN UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	12,81	111,7	112,1	111,8	113,0	+ 0,8 + 1,1
78	PHARMAZEUTISCHE GRUNDSTOFFE	2,32	96,1	93,4	96,7	97,9	+ 4,8 + 1,2
79	SONSTIGE CHEMISCHE ERZEUGNISSE	11,03	100,4	99,7	99,8	100,5	+ 0,8 + 0,7
80	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	3,98	110,3	108,8	112,1	112,6	+ 3,5 + 0,4
81	GLAS UND GLASWAREN	10,12	104,4	104,7	104,2	104,1	- 0,6 - 0,1
82	SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ	14,82	103,5	103,7	101,4	101,7	- 1,9 + 0,3
83	INLAENDISCH	9,71	106,1	107,6	103,6	103,6	- 3,7 -
84	IMPORTIERT	5,11	98,6	96,3	97,2	97,9	+ 1,7 + 0,7
85	HOLZWAREN	10,25	113,9	112,8	114,4	114,4	+ 1,4 -
86	HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE	21,87	87,4	88,8	81,2	81,1	- 8,7 - 0,1
87	INLAENDISCH	9,71	85,0	86,6	79,3	78,8	- 8,0 - 0,6
88	IMPORTIERT	12,16	89,4	90,5	82,8	82,9	- 8,4 + 0,1
89	HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER- UND PAPPERESTSTOFFE	7,72	73,2	74,2	66,4	67,9	- 8,5 + 2,3
90	PAPIER UND PAPPE	14,15	95,3	96,8	89,3	88,3	- 8,8 - 1,1
91	PAPIER- UND PAPPEWAREN	11,54	112,6	111,4	113,0	113,2	+ 1,6 + 0,2
92	DRUCKEREIERZEUGNISSE	7,89	117,2	115,2	118,5	118,5	+ 2,9 -
93	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	36,67	109,2	109,4	109,3	109,4	- + 0,1
94	GUMMIWAREN	9,27	105,7	104,2	106,6	106,6	+ 2,3 -
95	LEDER	4,19	95,4	96,0	95,7	96,0	- + 0,3
96	TEXTILIEN	26,13	94,1	93,7	94,1	94,4	+ 0,7 + 0,3
97	INLAENDISCH	14,31	96,1	96,1	96,5	96,6	+ 0,5 + 0,1
98	IMPORTIERT	11,82	91,6	90,8	91,3	91,9	+ 1,2 + 0,7
99	ERZEUGNISSE DES ERNAHRUNGSGEBIERES	43,99	85,1	83,4	86,9	87,1	+ 4,4 + 0,2
100	INLAENDISCH	30,65	89,6	88,5	90,7	90,7	+ 2,5 -
101	IMPORTIERT	13,34	74,6	71,6	78,3	78,7	+ 9,9 + 0,5
102	VORWIEGEND AUF PFLANZLICHER GRUNDLAGE DARUNTER:	33,27	81,6	79,6	83,1	83,2	+ 4,5 + 0,1
103	STAERKE UND STAERKEERZEUGNISSE	2,17	96,8	97,8	96,3	96,0	- 1,8 - 0,3
104	PFLANZLICHE OELE	5,00	43,9	38,2	45,7	46,0	+20,4 + 0,7
105	VORWIEGEND AUF TIERISCHER GRUNDLAGE	10,72	95,9	95,1	98,7	99,1	+ 4,2 + 0,4
106	NACHRICHTLICH: ALTMATERIAL UND RESTSTOFFE	24,60	64,0	63,5	56,1	58,0	- 8,7 + 3,4
107	DARUNTER:						
108	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS EISEN UND STAHL	13,06	60,3	60,4	54,0	55,1	- 8,8 + 2,0
109	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS NE-METALLEN (EINSCHL. EDELMETALLEN)	9,49	75,4	74,2	63,8	67,2	- 9,4 + 5,2
110	ALTGLAS, INLAENDISCH	0,21	89,0	89,2	86,1	85,9	- 3,7 - 0,2
111	SCHWARTEN UND SPREISSEL, RESTSTOFFSPAENE, INLAENDISCH	0,12	55,9	58,9	52,8	52,3	-11,2 - 0,5
112	PAPIER- UND PAPPERESTSTOFFE FÜR DIE PAPIER- UND PAPPEHERSTELLUNG 1)	1,38	17,4	16,7	17,4	17,1	+ 2,4 - 1,7
112	TEXTILE RESTSTOFFE (EINSCHL. LUMPEN), INLAENDISCH	0,29	59,5	61,0	60,4	61,0	- + 1,0

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG NEGATIVER PREISMELDUNGEN HÄTTE SICH FOLGENDER "INDEXWERT" ERGEBEN:
FEBRUAR 1992 = 12,7.

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEBIERES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH

1985 = 100

LFD. NR.	GÜTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERÄNDERUNG FEBR. 1992 GEGENÜBER FEBR. 1991 IN PROZENT
				1991 FEBR.	1992 JAN.	1992 FEBR.	
1	WARENEINGANG FÜR DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, DEN BERGBAU UND DAS VERARBEITENDE GEBIERE 1)	738,36	89,1	89,0	87,6	87,9	- 1,2 + 0,3
	DARUNTER:						
2	NAHRUNGSMITTEL-ROHSTOFFE UND -VORERZEUGNISSE	99,30	88,4	87,6	90,7	90,2	+ 3,0 - 0,6
	DARUNTER:						
3	BROTGETREIDE	3,73	81,1	81,7	83,0	83,8	+ 2,6 + 1,0
	DARUNTER:						
4	WEICHWEIZEN	3,04	82,3	82,4	84,8	85,5	+ 3,8 + 0,8
5	ROGGEN, INLAENDISCH	0,66	76,7	79,3	75,3	76,7	- 3,3 + 1,9
6	REIS UND REISERZEUGNISSE	0,40	85,1	84,9	84,0	85,1	+ 0,2 + 1,3
7	WEIZEN- UND ROGGENMEHL	3,12	86,3	86,8	85,9	85,9	- 1,0 -
8	GLUKOSE UND DEXTROSE	0,54	109,5	109,9	109,1	108,4	- 1,4 - 0,6
9	KARTOFFELN	0,17	108,8	109,3	113,1	119,7	+ 9,5 + 5,8
10	ZUCKERRÜBEN, INLAENDISCH	3,15	96,5	96,5	96,5	96,5	-
11	OBST, AUCH ZUBEREITET	4,11	95,3	90,4	106,4	106,8	+18,1 + 0,4
	DARUNTER:						
12	TROCKENOBST, IMPORTIERT	0,23	101,2	99,3	101,7	102,2	+ 2,9 + 0,5
13	FRUCHTSÄFTE UND FRUCHTSÄFTKONZENTRATE	1,97	92,9	89,5	105,4	108,7	+20,6 + 1,2
14	GEMÜSE, AUCH ZUBEREITET	1,33	123,9	134,3	112,5	121,3	- 9,7 + 7,8
	DARUNTER:						
15	TROCKENGEMÜSE, IMPORTIERT	0,10	82,0	73,9	88,3	88,8	+20,2 + 0,6
16	ÖLSAATEN UND -FRÜCHTE	3,09	58,0	56,8	53,3	53,7	- 5,5 + 0,8
	DARUNTER:						
17	RAPS	2,31	57,7	57,3	52,7	53,3	- 7,0 + 1,1
18	Sonnenblumenkerne, importiert	0,50	52,9	49,1	49,5	49,5	+ 0,8 -
19	PFLANZLICHE ÖLE, MARGARINE UND PLATTENFETTE	4,91	47,7	43,1	46,4	46,6	+ 8,1 + 0,4
20	PFLANZLICHE ÖLE	4,35	44,6	39,6	42,9	43,2	+ 9,1 + 0,7
21	PALMOEL, ROH, IMPORTIERT	0,41	38,3	34,1	41,3	42,2	+23,8 + 2,2
22	SOJAÖL, ROH, IMPORTIERT	0,39	43,7	40,2	42,2	41,8	+ 4,0 - 0,9
23	ANDERE PFLANZLICHE ÖLE	3,55	45,4	40,2	43,2	43,4	+ 8,0 + 0,5
24	MARGARINE UND PLATTENFETTE	0,56	72,2	70,1	73,1	73,1	+ 4,3 -
25	GEWÜRZE	0,70	82,8	85,5	81,6	80,8	- 5,5 - 1,0
26	VERBRAUCHSZUCKER	3,72	96,5	96,4	96,7	96,7	+ 0,3 -
27	KAKAOBOHNEN, ROH, IMPORTIERT	1,56	28,0	25,9	29,9	28,0	+ 8,1 - 6,4
28	KAKAOERZEUGNISSE UND ROHMASSEN FÜR DIE SÜßWARENHERSTELLUNG	2,15	59,5	57,4	60,2	59,5	+ 3,7 - 1,2
29	SCHLACHTVIEH, LEBEND	30,73	86,4	84,9	89,6	89,9	+ 5,9 + 0,3
30	SCHLACHTTIERE UND -KÄLBER	14,06	80,3	81,2	81,8	81,4	+ 0,2 - 0,5
31	SCHLACHTSCHWEINE	16,67	91,6	88,0	96,1	97,1	+10,3 + 1,0
32	FLEISCH UND ANDERE SCHLACHTPRODUKTE	2,56	95,4	93,8	98,0	98,6	+ 5,1 + 0,6
	DARUNTER:						
33	RINDFLEISCH, FRISCH ODER GEFROREN	0,60	52,2	50,9	52,6	52,7	+ 2,0 + 0,1
34	SCHWEINEFLEISCH, FRISCH ODER GEFROREN	0,94	96,2	94,2	101,4	103,5	+ 9,9 + 2,1
35	SCHLACHTGEFLÜGEL UND GEFLÜGELTEILE, FRISCH ODER GEFROREN	0,39	91,0	90,2	90,8	89,9	- 0,3 - 1,0
36	NATURDAERNE, IMPORTIERT	0,42	111,2	109,2	113,3	113,3	+ 3,8 -
37	EIER UND EIERERZEUGNISSE	0,83	98,8	107,1	104,6	98,0	- 8,5 - 6,3
38	MILCH UND MILCHPRODUKTE	26,55	99,5	100,1	102,6	100,5	+ 0,4 - 2,0
39	MILCH	23,28	99,5	100,3	102,8	100,4	+ 0,1 - 2,3
40	BUTTER	0,62	89,0	87,9	92,0	90,8	+ 3,3 - 1,3
41	KÄSE	0,97	106,6	106,8	107,1	107,0	+ 0,2 - 0,1
	DARUNTER:						
42	SCHNITTKÄSE	0,45	104,8	104,9	104,9	103,9	- 1,0 - 1,0
43	WEICHKÄSE	0,14	113,4	111,6	114,6	116,5	+ 4,4 + 1,7
44	VOLLMILCHPULVER	0,75	97,4	95,9	101,7	102,1	+ 6,5 + 0,4
45	SAHNE UND KONDENSVOLLMILCH, INLAENDISCH	0,93	101,1	101,6	101,3	101,9	+ 0,3 + 0,6
46	ERZEUGNISSE DER FISCHEREI	1,02	125,8	118,9	134,8	119,4	+ 0,4 -11,4
47	GENUSSMITTEL-ROHSTOFFE UND -VORERZEUGNISSE	15,66	71,7	71,4	69,3	69,2	- 3,1 - 0,1
	DARUNTER:						
48	BRAUERGESTE	1,40	88,1	88,5	85,7	85,8	- 3,1 + 0,1
49	BRAUMALZ	2,05	93,5	94,4	92,7	91,7	- 2,9 - 1,1
50	HOPFEN, INLAENDISCH	0,30	129,3	143,2	101,5	101,5	-29,1 -
51	KAFFEE, ROH, IMPORTIERT	7,65	53,0	52,4	49,9	49,7	- 5,2 - 0,4
52	AUS AFRIKA	2,52	53,5	53,0	50,6	52,0	- 1,9 + 2,8
53	AUS MITTELAMERIKA	0,96	53,1	52,3	52,1	51,2	- 2,1 - 1,7
54	AUS SÜDAMERIKA	3,63	53,3	52,6	49,4	48,5	- 7,8 - 1,8
55	AUS ASIEN	0,54	48,7	48,2	46,1	45,0	- 6,6 - 2,4
56	TEE, UNBEARBEITET, IMPORTIERT	0,26	65,8	62,2	63,4	61,4	- 1,3 - 3,2
57	ROHTABAK, IMPORTIERT	1,77	67,4	64,2	69,1	68,4	+ 8,1 + 0,4
58	ALKOHOLHÄLTIGE VORERZEUGNISSE	2,18	100,1	99,5	99,4	100,0	+ 0,5 + 0,6
	DARUNTER:						
59	SPIRITUOSEN	0,96	106,8	105,6	108,0	109,0	+ 3,2 + 0,9
60	WEIN ZUR WEITERVERARBEITUNG, IMPORTIERT	0,21	124,1	118,5	124,5	126,6	+ 5,9 + 1,7
61	MISCHFUTTER-ROHSTOFFE UND -VORERZEUGNISSE	12,03	76,5	73,4	76,3	77,3	+ 5,3 + 1,3
	DARUNTER:						
62	FUTTERGETREIDE	3,48	78,4	79,1	76,5	77,6	- 1,9 + 1,4
	DARUNTER:						
63	FUTTERWEIZEN, INLAENDISCH	0,50	81,4	82,3	80,5	81,2	- 1,3 + 0,9
64	FUTTERROGGEN, INLAENDISCH	0,03	80,8	81,7	81,4	82,8	+ 1,3 + 1,7
65	FUTTERGERSTE	1,51	77,9	79,8	78,0	79,5	- 0,4 + 1,9
66	FUTTERHAFER, INLAENDISCH	0,04	78,8	79,5	80,7	82,3	+ 3,5 + 2,0
67	FUTTERMAIS	1,33	77,9	77,3	72,7	73,3	- 5,2 + 0,8
68	WEIZENKLEIE, INLAENDISCH	0,35	76,5	74,6	79,0	78,7	+ 5,5 - 0,4
69	SOJABOHNEN, IMPORTIERT	2,24	62,5	56,2	58,3	60,2	+ 7,1 + 3,3
70	ÖLKUCHEN UND SCHROTE	3,60	73,6	68,9	74,8	75,1	+ 9,0 + 0,4
71	MELASSE UND ZUCKERRÜBENSCHNITZEL	0,57	81,5	75,3	82,7	84,6	+12,4 + 2,3
72	FISCHMEHL, IMPORTIERT	0,12	82,4	83,6	94,3	95,6	+14,4 + 1,4

1) NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH ZUGEORNETE VOR-
PRODUKTE (EINSCHL. ROHSTOFFE), OHNE HILFSSTOFFE (ENERGIE,BRENN- UND TREIBSTOFFE) SOWIE OHNE BETRIEBSSTOFFE (VER-
PACKUNGSMATERIAL, SCHMIERMITTEL UND WASSER).

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH

1985 = 100

LFD. NR.	GÜTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WÄGUNGSGE- AM ANTEIL GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERÄNDERUNG FEBR. 1992 GEGENÜBER FEBR. 1991 IN PROZENT
				1991 FEBR.	1992 JAN.	1992 FEBR.	
73	BERGBAULICHE ERZEUGNISSE ZUR WEITERVERARBEITUNG 1) DARUNTER:	62,22	46,5	45,8	40,3	40,2	-12,2 - 0,2
74	STEINKOHLENROHTEER UND ROHBENZOL	0,86	33,9	37,2	30,4	30,6	-17,7 + 0,7
75	KALISALZE UND ROHPHOSPHATE	0,77	82,8	80,4	83,3	83,6	+ 4,0 + 0,4
76	STEIN- UND SALINENSALZ, INLAENDISCH	0,41	109,4	109,1	110,9	110,9	+ 1,6 -
77	ERDOEL, ROH, IMPORTIERT	60,12	45,7	45,0	39,3	39,2	-12,9 - 0,3
78	MINERALÖLERZEUGNISSE ZUR WEITERVERARBEITUNG DARUNTER:	14,19	48,8	46,3	42,1	42,4	- 8,4 + 0,7
79	ROHBENZIN (NAPHTA)	13,81	47,6	45,0	40,8	41,1	- 8,7 + 0,7
80	STEINE UND ERDEN 2) DARUNTER:	5,71	104,1	102,7	104,4	104,4	+ 1,7 -
81	KALK- UND DOLOMITSTEIN, ROH, INLAENDISCH	0,23	100,4	99,9	102,7	102,7	+ 2,8 -
82	EISENHÜTTENSCHLACKEN UND -SCHLACKENERZEUGNISSE	0,83	105,4	104,0	107,1	107,4	+ 3,3 + 0,3
83	FEUERFESTE ERZEUGNISSE	3,30	105,4	104,9	105,9	105,6	+ 0,7 - 0,3
84	ASBEST UND ASBESTWAREN	1,81	103,5	102,5	104,0	101,5	- 1,0 - 2,4
85	SCHLEIFMITTEL	1,47	110,7	109,0	111,9	112,2	+ 2,9 + 0,3
86	EISENERZE, EISEN- UND STAHLERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG 2) DARUNTER:	103,98	92,7	92,7	90,9	91,2	- 1,6 + 0,3
87	EISENERZE, IMPORTIERT	4,22	67,2	60,1	63,1	64,1	+ 6,7 + 1,6
88	ROHEISEN	0,42	85,0	85,1	84,9	84,9	- 0,2 -
89	FERROLEGIERUNGEN	2,72	85,6	81,8	81,2	82,2	+ 0,5 + 1,2
90	VORGEHALTZTES STAHLHALBZEUG DARUNTER:	8,21	90,8	92,5	87,6	88,0	- 4,9 + 0,5
91	HALBZEUG ZUR DIREKTEN VERWENDUNG, INLAENDISCH	3,64	94,7	97,8	88,9	88,9	- 9,1 -
92	WARMBREITBAND ZUR DIREKTEN VERWENDUNG, INLAENDISCH	2,26	83,8	84,2	83,6	84,5	+ 0,4 + 1,1
93	VORBLÖCKE, VORBRAMMEN UND PLATINEN, KNUEPPEL, IMPORTIERT	1,00	92,8	93,3	90,2	90,2	- 3,3 -
94	BREITFLANSCHTRAEGER UND FORMSTAHL	1,81	90,3	92,6	86,4	85,5	- 7,7 - 1,0
95	STABSTAHL AUS MASSENSTAHL (OHNE BETONSTAHL)	1,96	84,9	88,8	79,0	78,9	-11,1 - 0,1
96	STABSTAHL AUS EDELSTAHL	2,15	98,4	99,6	96,8	96,9	- 2,7 + 0,1
97	WALZDRAHT	4,32	73,1	76,3	68,9	68,1	-10,7 - 1,2
98	BANDSTAHL UND BREITFLACHSTAHL, WARM GEWALZT	2,68	93,6	94,2	93,1	93,7	- 0,5 + 0,6
99	GROB- UND MITTELBLECH	3,96	92,8	94,0	91,2	91,9	- 2,2 + 0,8
100	FEINBLECH, KALT GEWALZT	9,29	91,4	91,7	90,8	91,2	- 0,5 + 0,4
101	UNLEGIERT	6,03	89,9	90,2	89,9	90,6	+ 0,4 + 0,8
102	LEGIERT	3,26	94,2	94,5	92,5	92,3	- 2,3 - 0,2
103	VERZINKTES BLECH UND BAND	2,47	98,9	100,4	98,1	98,1	- 2,3 -
104	WEISSBLECH UND WEISSBAND	1,61	97,1	98,0	99,5	99,4	+ 1,4 - 0,1
105	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHRÖTT	13,06	60,3	60,4	54,0	55,1	- 8,8 + 2,0
106	PRÄZISIONSSTAHLROHRE	1,88	103,2	103,8	103,3	103,8	- 0,1 + 0,5
107	SONSTIGE STAHLROHRE	3,27	96,2	96,9	95,0	96,0	- 0,9 + 1,1
108	EISEN-, STAHL- UND TEMPERGUSS	9,62	121,2	119,2	123,2	123,4	+ 3,5 + 0,2
109	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG 2) DARUNTER:	28,16	104,3	104,3	103,9	103,7	- 0,6 - 0,2
110	BLANKSTAHL UND BANDSTAHL, KALT GEWALZT	5,46	103,9	104,4	103,2	101,5	- 2,8 - 1,6
111	KALT GEZOGENER DRAHT	2,96	98,8	99,7	97,0	97,0	- 2,7 -
112	DRAHTSEILE UND -LITZEN	0,62	96,7	96,8	94,1	94,1	- 2,8 -
113	STAHLFLANSCH, ROHRBOGEN UND ROHRFORMSTÜCKE	0,49	105,2	107,0	104,3	103,3	- 3,5 - 1,0
114	GESENKSCHMIEDESTÜCKE, INLAENDISCH	4,75	105,5	105,3	105,9	106,2	+ 0,9 + 0,3
115	PRESS-, ZIEH- UND STANZTEILE AUS STAHL, INLAENDISCH	2,83	103,0	102,7	103,5	103,4	+ 0,7 - 0,1
116	SCHRAUBEN, BOLZEN, MUTTERN	3,36	99,4	99,4	98,6	99,2	- 0,2 + 0,6
117	FASSONDREHTEILE AUS STAHL UND NE-METALL, INLAENDISCH	3,14	112,2	111,4	110,8	110,9	- 0,4 + 0,1
118	NE-METALLERZE, NE-METALLERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG 2) DARUNTER:	57,17	81,6	80,7	74,6	77,0	- 4,6 + 3,2
119	NE-METALLERZE, IMPORTIERT	2,79	76,7	72,4	69,7	71,5	- 1,2 + 2,6
120	NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG (EINSCHL. EDELMETALLEN UND DEREN HALBZEUG) DARUNTER:	38,67	79,8	79,3	72,8	75,3	- 5,0 + 3,4
121	HÜTTENALUMINIUM, HALBZEUG AUS ALUMINIUM UND ALUMINIUMLEGIERUNGEN	16,67	78,5	83,0	70,9	73,3	-11,7 + 3,4
122	HÜTTENALUMINIUM	8,38	74,2	78,8	66,0	68,9	-12,6 + 4,4
123	HALBZEUG AUS ALUMINIUM UND ALUMINIUMLEGIERUNGEN	8,29	82,8	87,3	75,8	77,7	-11,0 + 2,5
124	MAGNESIUM UND MAGNESIUMLEGIERUNGEN, IMPORTIERT	0,36	59,5	62,1	56,5	57,9	- 6,8 + 2,5
125	KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN, HALBZEUG (OHNE ROHRE) UND LEITMATERIAL AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN	11,41	94,9	90,7	86,0	89,4	- 1,4 + 4,0
126	KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN	5,23	94,6	88,7	83,4	87,6	- 1,2 + 5,0
127	HALBZEUG (OHNE ROHRE) AUS KUPFER U. KUPFERLEGIERUNGEN	4,43	94,1	91,1	86,9	89,7	- 1,5 + 3,2
128	LEITMATERIAL AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN, INLAENDISCH	1,75	98,3	95,3	91,4	93,8	- 1,6 + 2,6
129	BLEI UND BLEILEGIERUNGEN	0,60	81,3	77,4	71,6	72,0	- 7,0 + 0,6
130	ZINK UND HALBZEUG AUS ZINK UND ZINKLEGIERUNGEN	2,20	79,9	77,2	77,1	78,4	+ 1,6 + 1,7
131	ZINN UND ZINNLEGIERUNGEN, IMPORTIERT	0,99	27,4	24,5	25,4	26,6	+ 8,6 + 4,7
132	EDELMETALLE UND EDELMETALLHALBZEUG DARUNTER:	3,33	51,7	45,4	47,9	50,1	+10,4 + 4,6
133	SILBER	1,39	37,2	30,5	35,9	37,1	+21,6 + 3,3
134	GOLD	1,11	64,3	57,7	60,3	62,3	+ 8,0 + 3,3
135	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHRÖTT AUS NE-METALLEN (EINSCHL. EDELMETALLEN) DARUNTER:	9,49	75,4	74,2	63,8	67,2	- 9,4 + 5,3
136	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHRÖTT AUS LEICHTMETALLEN	2,38	60,8	68,4	45,2	50,4	-26,3 +11,5
137	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHRÖTT AUS SCHWERMETALLEN	5,57	87,2	83,0	75,3	78,3	- 5,7 + 4,0
138	NE-METALLFORMGUSS DARUNTER:	5,62	107,9	106,5	109,1	108,4	+ 1,8 - 0,6
139	SCHWERMETALLFORMGUSS, INLAENDISCH	1,16	113,7	112,0	115,0	115,2	+ 2,9 + 0,2
140	LEICHTMETALLFORMGUSS, INLAENDISCH	4,30	107,4	105,9	109,0	107,9	+ 1,9 - 1,0

1) OHNE ERZE UND BAUKIT.

2) OHNE MATERIALIEN FÜR DAS BAUGEWERBE.

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH

1985 = 100

LFD. NR.	GÜTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERÄNDERUNG	
				1991 FEBR.	JAN.	FEBR.	FEBR. 1992 GEGENÜBER FEBR. JAN. 1991 1992 IN PROZENT	
ZUBEHÖR, EINZEL- UND ERSATZTEILE 1)								
141	FUER DEN MASCHINENBAU	6,91	107,8	106,1	108,7	108,7	+ 2,5	-
142	FUER STRASSENFAHRZEUGE UND DEREN MOTOREN	27,29	110,0	108,9	111,8	111,9	+ 2,8 + 0,1	
143	FUER ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	2,77	104,5	102,6	104,2	104,1	+ 1,5 - 0,1	
144	ZU GERAETEN UND EINRICHTUNGEN FUEER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG	4,11	87,9	85,1	87,0	88,1	+ 3,5 + 1,3	
145	MASCHINEN- UND PRAEZISIONSWERKZEUGE FUEER DIE METALLBEARBEITUNG	6,85	119,4	117,2	122,0	122,0	+ 4,1	-
146	FLUESSIGKEITSPUMPEN	2,25	120,6	117,7	124,7	125,0	+ 6,2 + 0,2	
147	ZAHNRAEDER UND GETRIEBE	5,25	121,0	118,1	123,0	123,1	+ 4,2 + 0,1	
148	WAEELZLAGER	5,74	118,6	116,8	121,8	121,7	+ 4,2 - 0,1	
149	SCHMERARMATUREN IN STANDARD AUSFUEHRUNG, INLAENDISCH	1,67	124,8	123,1	127,3	127,5	+ 3,6 + 0,2	
150	SCHMERARMATUREN FUEER SONDERVERWENDUNGEN, INLAENDISCH	0,47	124,6	122,1	126,3	126,7	+ 3,8 + 0,3	
151	ARMATUREN FUEER GETRAENKE- UND NAHRUNGSMITTELBEREITUNG UND -VERTEILUNG, INLAENDISCH	0,23	127,8	125,0	130,3	130,3	+ 4,2	-
152	ARMATUREN FUEER SICHERUNG, REGELUNG UND UEBERWACHUNG, INLAENDISCH	0,97	127,1	125,5	129,7	129,7	+ 3,3	-
153	ARMATUREN FUEER OELHYDRAULIK UND PNEUMATIK, INLAENDISCH	1,75	125,0	123,5	130,1	130,1	+ 5,3	-
154	VERBRENNUNGSMOTOREN	5,33	112,9	111,7	115,8	116,5	+ 4,3 + 0,6	
155	DARUNTER: VERBRENNUNGSMOTOREN FUEER KRAFTWAGEN, IMPORTIERT	1,80	105,1	103,9	105,8	105,9	+ 1,9 + 0,1	
156	HOCHSPANNUNGSSCHALTGERAETE UND -ANLAGEN AB 1 000 V, INLAENDISCH	0,46	117,7	115,9	118,8	118,9	+ 2,6 + 0,1	
157	NIEDERSPANNUNGSSCHALTGERAETE UND -ANLAGEN UNTER 1 000 V	2,94	115,2	113,7	118,1	118,9	+ 4,6 + 0,7	
158	INSTALLATIONSGERAETE BIS 1 000 V	2,98	120,0	117,7	122,4	123,3	+ 4,8 + 0,7	
159	KABEL	3,86	97,7	96,3	95,8	96,5	+ 0,2 + 0,7	
160	ISOLIERTE DRAEHTE UND LEITUNGEN	3,48	106,9	105,9	106,3	106,6	+ 0,7 + 0,3	
161	ELEKTRISCHE AUSRUESTUNG FUEER KRAFTFAHRZEUGE UND DEREN MOTOREN	6,21	109,6	107,7	112,9	113,5	+ 5,4 + 0,5	
162	ELEKTROMOTOREN UND -GENERATOREN	2,73	111,0	107,5	112,1	112,6	+ 4,7 + 0,4	
163	STROMRICHTER	0,80	99,1	97,8	99,0	100,0	+ 2,2 + 1,0	
164	STARKSTROMKONDENSATOREN, INLAENDISCH	0,21	107,4	106,6	107,0	107,7	+ 1,0 + 0,7	
165	ELEKTRISCHE AKKUMULATOREN	1,47	111,4	110,0	113,1	112,9	+ 2,6 - 0,2	
166	ELEKTRONENROEHREN, PIEZOELEKTRISCHE BAUELEMENTE, DISKRETE HALBLEITER, IMPORTIERT	4,38	68,1	67,0	65,2	65,6	- 2,1 + 0,6	
167	BAUELEMENTE DER ELEKTRONISCHEN SCHALTUNGSTECHNIK	5,79	96,2	94,3	96,4	96,4	+ 2,2	-
168	ELEKTRISCHE MESS-, PRUEF-, REGEL-, STEUERUNGSGERAETE UND -EINRICHTUNGEN	7,11	108,8	107,3	108,3	110,5	+ 3,0 + 1,1	
169	FEINMECHANISCHE BETRIEBSMESS- UND REGELGERAETE	2,24	110,3	107,4	111,4	111,5	+ 3,8 + 0,1	
170	EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN 2)	16,30	108,0	106,4	108,5	108,7	+ 2,2 + 0,2	
171	DARUNTER: WERKZEUGE	2,73	111,2	108,6	112,8	113,5	+ 4,5 + 0,6	
172	SCHLOSSER UND BESCHLAEGE 3)	3,61	113,0	111,4	114,1	114,2	+ 2,5 + 0,1	
173	BAENDER UND FOLIEN AUS ALUMINIUM UND -LEGIERUNGEN, INLAENDISCH	1,87	98,2	98,8	96,5	96,7	- 2,1 + 0,2	
174	PRESS-, ZIEH- UND STANZTEILE, INLAENDISCH	2,85	105,5	105,4	105,9	105,9	+ 0,5	-
175	ANORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	12,14	88,0	86,8	87,2	86,9	+ 0,1 - 0,3	
176	CHEMISCHE GRUNDSTOFFE	2,74	87,4	88,1	85,5	84,9	- 3,6 - 0,7	
177	DARUNTER: HALOGENE	0,28	91,3	92,2	88,8	89,1	- 3,4 + 0,3	
178	GASRUSS	0,73	76,4	77,5	75,8	75,8	- 2,2	-
179	SAUERSTOFF, EDELGASE, STICKSTOFF	1,05	101,6	101,6	101,5	101,3	- 0,3 - 0,2	
180	ANORGANISCHE SAEUREN	1,53	93,8	95,0	90,9	91,9	- 3,3 + 1,1	
181	DARUNTER: SALZSAEURE, INLAENDISCH	0,14	136,3	133,2	137,7	137,7	+ 3,4	-
182	SCHWEFELSAEURE, INLAENDISCH	0,31	82,0	87,5	76,2	76,2	- 12,9	-
183	PHOSPHORSAEURE	0,46	71,2	70,8	70,3	70,1	- 1,0 - 0,3	
184	SONSTIGE ANORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	7,87	87,1	84,8	87,0	86,6	+ 2,1 - 0,5	
185	DARUNTER: OXIDE, HYDROXIDE UND PEROXIDE DER ALKALI- UND ERDALKALIMETALLE	2,58	98,2	95,2	99,5	98,4	+ 3,4 - 1,1	
186	SYNTHESAMMONIAK	0,84	73,1	73,3	72,5	72,7	- 0,8 + 0,3	
187	METALLSALZE UND -PERSALZE DER ANORGANISCHEN SAEUREN	2,86	98,4	97,3	97,4	97,0	- 0,3 - 0,4	
188	ORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	34,87	70,4	76,1	66,2	65,6	- 13,8 - 0,9	
189	DARUNTER: KOHLENWASSERSTOFF UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	16,11	61,8	68,3	57,7	57,2	- 16,3 - 0,9	
190	DARUNTER: AETHYLEN UND PROPYLEN	5,78	60,3	72,3	53,3	53,1	- 26,6 - 0,4	
191	REINBENZOLE, -TOLUOLE UND -XYLOLE	2,82	56,4	61,9	54,7	54,0	- 12,8 - 1,3	
192	ACYCLISCHE ALKOHOLE	3,02	72,8	82,5	63,7	63,8	- 22,7 + 0,2	
193	ORGANISCHE SAEUREN, INLAENDISCH	2,66	82,1	87,2	76,6	75,4	- 13,5 - 1,6	
194	VERBINDUNGEN MIT STICKSTOFFFUNKTIONEN	3,95	74,9	77,4	70,6	70,3	- 9,2 - 0,4	
195	ÖLE, FETTE UND FETTSÄUREN TIERISCHEN ODER PFLANZLICHEN URSPRUNGS, NICHT ZUR ERNÄHRUNG	1,65	56,2	53,7	64,1	59,9	+ 11,5 - 6,6	

1) OHNE SOLCHE AUS KUNSTSTOFF.

2) OHNE MATERIALIEN FÜR DAS BAUGEWERBE UND OHNE
VERPACKUNGSMATERIAL.

3) OHNE BAUBESCHLÄGE.

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH

1985 = 100

LFD. NR.	GÜTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WÄGUNGSGE- AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERÄNDERUNG FEBR. 1992 GEGENÜBER FEBR. JAN. 1991 1992 IN PROZENT
				1991 FEBR.	JAN.	FEBR.	
196	KUNSTSTOFFE	27,80	89,9	98,4	84,3	84,5	-14,1 + 0,2
197	DARUNTER:						
198	KONDENSATIONS-, POLYKONDENSATIONS- UND POLYADDITIONSPRODUKTE	9,53	94,6	98,1	92,3	91,1	- 7,1 - 1,3
199	POLYMERISATIONS- UND MISCHPOLYMERISATIONSPRODUKTE	16,55	86,2	98,8	78,3	79,4	-19,6 + 1,4
200	DARUNTER:						
201	POLYÄTHYLEN, INLAENDISCH	2,28	80,9	100,7	67,3	69,8	-30,7 + 3,7
202	POLYVINYLCHLORID, INLAENDISCH	1,61	87,5	100,0	81,8	82,8	-17,2 + 1,2
203	KUNSTSTOFFE AUF ZELLULOSEBASIS	1,39	101,0	98,0	97,2	96,4	- 1,6 - 0,8
204	KAUTSCHUK	3,66	75,7	75,8	73,4	73,9	- 2,5 + 0,7
205	NATURKAUTSCHUK (EINSCHL. LATEX), IMPORTIERT	1,00	62,5	58,3	59,3	61,8	+ 6,0 + 4,2
206	SYNTHETISCHER KAUTSCHUK	2,66	80,7	82,4	78,7	78,5	- 4,7 - 0,3
207	HALBZEUG UND EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF 1)	16,84	110,5	109,7	111,3	111,5	+ 1,6 + 0,2
208	DARUNTER:						
209	TAFELN UND PLATTEN AUS KUNSTSTOFF	1,49	102,3	103,6	101,2	101,1	- 2,4 - 0,1
210	HALBZEUG AUS SCHAUMKUNSTSTOFF	2,73	113,6	112,2	115,3	115,3	+ 2,8 -
211	EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF FÜR MASCHINEN UND FAHRZEUGE	3,60	108,2	107,8	108,9	109,1	+ 1,2 + 0,2
212	EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF FÜR ELEKTROTECHNISCHE, FEIN- MECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, INLAENDISCH	3,98	113,8	112,9	115,0	115,2	+ 2,0 + 0,2
213	EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF FÜR MOEBEL, INLAENDISCH	1,90	119,0	116,7	120,6	121,1	+ 3,8 + 0,4
214	FARBSTOFFE, FARBEN, LACKE UND VERWANDTE ERZEUGNISSE 2)	5,95	106,6	107,5	106,0	106,5	- 0,9 + 0,5
215	DARUNTER:						
216	ANORGANISCHE PIGMENTE	2,01	98,2	102,5	96,9	96,9	- 5,5 -
217	ORGANISCHE FARBSTOFFE	2,23	114,3	112,5	114,0	115,3	+ 2,5 + 1,1
218	DRUCKFARBEN, INLAENDISCH	1,32	105,6	106,2	105,4	105,1	- 1,0 - 0,3
219	PHARMAZEUTISCHE GRUNDSTOFFE	2,32	96,1	93,4	96,7	97,9	+ 4,8 + 1,2
220	SONSTIGE CHEMISCHE ERZEUGNISSE 2)	8,38	102,1	101,3	101,4	102,5	+ 1,2 + 1,1
221	DARUNTER:						
222	GELATINE UND KLEBSTOFFE	1,63	113,1	113,4	113,0	114,8	+ 1,2 + 1,6
223	ORGANISCHE GRENZFLÄCHENAKTIVE STOFFE UND ZUBEREITUNGEN, GERBSTOFFE UND TEXTILHILFSMITTEL	2,07	101,3	100,1	102,0	104,0	+ 3,9 + 2,0
224	ZUBEREITETE ADDITIVS FÜR MINERALÖLE	0,65	91,8	88,5	90,9	91,3	+ 3,2 + 0,4
225	PULVER, SPRENGSTOFFE, PYROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	0,41	109,1	105,1	110,0	110,4	+ 5,0 + 0,4
226	GLAS UND GLASWAREN 1)	4,13	104,8	104,6	105,2	105,0	+ 0,4 - 0,2
227	HOHLGLAS	0,90	106,0	105,0	106,4	106,6	+ 1,5 + 0,2
228	BELEUCHTUNGSGLAS	0,14	114,7	112,3	115,7	116,6	+ 3,8 + 0,8
229	GLASKÜBEN UND -ROEHREN	0,76	104,3	103,7	104,7	104,7	+ 1,0 -
230	VEREDELTES FLACHGLAS	3,02	105,6	105,6	106,1	105,9	+ 0,3 - 0,2
231	ALTGLAS, INLAENDISCH	0,21	89,0	89,2	86,1	85,8	- 3,7 - 0,2
232	ROH HOLZ, SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ 2)	11,95	99,1	101,6	98,4	100,3	- 1,3 + 1,9
233	DARUNTER:						
234	ROH HOLZ	3,22	91,3	104,6	91,4	96,4	- 7,8 + 5,5
235	INDUSTRIEHOLZ (LAUB- UND NADELROH HOLZ)	0,44	77,6	86,3	82,3	76,6	-11,2 - 6,9
236	LAUB- UND NADELSTAMMHOLZ	2,78	93,5	107,6	92,8	99,6	- 7,4 + 7,3
237	LAUBSTAMMHOLZ	1,13	91,1	98,8	88,9	92,8	- 6,1 + 4,4
238	DARUNTER:						
239	TROPISCHES LAUBROH HOLZ, IMPORTIERT	0,32	91,1	91,0	91,4	91,4	+ 0,4 -
240	NADELSTAMMHOLZ	1,65	95,1	113,6	95,5	104,2	- 8,3 + 9,1
241	SCHNITTHOLZ	3,79	105,7	104,0	105,2	105,6	+ 1,5 + 0,4
242	SCHNITTHOLZ AUS NADELHOLZ, IMPORTIERT	1,83	103,6	105,7	100,8	100,7	- 4,7 - 0,1
243	SCHNITTHOLZ AUS LAUBHOLZ	1,96	107,6	102,5	109,4	110,1	+ 7,4 + 0,6
244	FURNIERE, IMPORTIERT	0,56	81,8	83,0	79,1	80,3	- 3,3 + 1,5
245	SPERRHOLZ	1,42	108,1	102,4	106,9	109,3	+ 6,7 + 2,2
246	HOLZFASERHARTPLATTEN	0,49	102,4	102,2	102,1	102,4	+ 0,2 + 0,3
247	HOLZSPANPLATTEN	2,30	100,4	100,6	98,5	99,1	- 1,5 + 0,6
248	HOLZWAREN 1)	2,57	113,4	112,3	115,5	115,6	+ 2,9 + 0,1

1) OHNE MATERIALIEN FÜR DAS BAUGEWERBE UND OHNE VERPACKUNGSMATERIAL.

2) OHNE MATERIALIEN FÜR DAS BAUGEWERBE.

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEBIERES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH

1985 = 100

LFD. NR.	GÜTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WÄGUNGSGESAMT- ANTEIL AM INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERÄNDERUNG FEBR. 1992 GEGENÜBER FEBR. JAN. 1991 1992 IN PROZENT
				1991 FEBR.	JAN.	FEBR.	
242	HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE 1)	21,25	87,3	88,6	81,1	81,0	- 8,6 - 0,1
243	DARUNTER: ZELLSTOFF	6,24	85,0	86,2	76,7	78,6	- 8,8 + 2,5
244	DARUNTER: SULFATZELLSTOFF	0,60	87,1	88,6	83,3	83,4	- 5,9 + 0,1
245	SULFATZELLSTOFF, IMPORTIERT	5,20	85,4	87,1	76,3	78,5	- 9,9 + 2,9
246	EDEL- UND KUNSTFASERZELLSTOFF, IMPORTIERT	0,36	73,3	68,1	67,3	68,6	+ 0,7 + 1,9
247	PAPIER- UND PAPPERESTSTOFFE FÜR DIE PAPIER- UND PAPPE- HERSTELLUNG 2)	1,38	17,4	16,7	17,4	17,1	+ 2,4 - 1,7
248	PAPIER, UNVEREDELTE	11,16	94,0	95,8	87,5	86,4	- 9,8 - 1,3
249	DARUNTER: ZEITUNGSDRUCKPAPIER	2,38	94,7	94,9	84,5	81,6	-14,0 - 3,4
250	DRUCK- UND SCHREIBPAPIER	5,12	96,3	99,3	89,9	89,1	-10,3 - 0,9
251	KRAFTPAPIER	1,45	98,7	99,4	97,3	97,2	- 2,2 - 0,1
252	WELLPAPPENPAPIER	1,58	80,1	81,4	72,4	71,7	-11,9 - 1,0
253	PAPPE, UNVEREDELTE	2,17	102,1	102,0	99,4	98,8	- 3,1 - 0,6
254	PAPIER- UND PAPPWAREN 3)	2,52	112,7	111,9	113,5	114,8	+ 2,6 + 1,1
255	GUMMIWAREN	9,27	105,7	104,2	106,6	106,6	+ 2,3 -
256	BEREIFUNGEN	3,99	109,6	106,7	110,7	110,4	+ 3,5 - 0,3
257	WEICHGUMMIWAREN	5,88	103,5	102,7	104,3	104,4	+ 1,7 + 0,1
258	HÄUTE, FELLE UND LEDER	7,22	88,3	87,4	89,3	89,5	+ 2,4 + 0,2
259	ROHE PELZFELLE, IMPORTIERT	0,72	48,5	37,7	52,0	51,5	+36,6 - 1,0
260	VEREDELTE PELZFELLE	1,71	97,0	95,8	96,5	96,9	+ 1,1 + 0,4
261	LEDER	4,19	95,4	96,0	95,7	96,0	- + 0,3
262	HÄUTE UND FELLE VON SCHLACHTTIEREN	0,60	61,4	63,2	68,5	69,1	+ 9,3 + 0,9
263	FEDERN, UNBEARBEITET, IMPORTIERT	0,25	50,7	49,6	51,9	52,6	+ 6,0 + 1,3
264	WOLLE, CHEMIEFASERN UND TEXTILIEN	33,51	93,1	93,0	92,2	92,5	- 0,5 + 0,3
265	WOLLE, UNBEARBEITET	1,81	70,4	69,1	59,6	59,8	-13,5 + 0,3
266	BAUMWOLLE, IMPORTIERT	1,30	72,7	69,8	57,0	56,1	-18,6 - 1,6
267	SCHAFWOLLE, IMPORTIERT	0,51	84,7	67,3	66,1	69,1	+ 2,7 + 4,5
268	MERINO	0,39	65,9	69,7	66,2	68,6	- 1,6 + 3,6
269	KREUZZUCHT	0,12	60,6	59,5	65,6	70,7	+18,8 + 7,8
270	CHEMIEFASERN	5,57	96,1	97,6	94,1	94,2	- 3,5 + 0,1
271	ZELLULOSISCHE CHEMIEFASERN	1,21	112,6	112,7	111,3	111,3	- 1,2 -
272	SYNTHETISCHE CHEMIEFASERN	4,36	91,6	93,4	89,3	89,5	- 4,2 + 0,2
273	SYNTHETISCHE SPINNFAASERN	1,94	84,5	86,5	82,2	82,2	- 5,0 -
274	SYNTHETISCHE FILAMENTGARNE	2,42	97,2	98,9	95,0	95,3	- 3,6 + 0,3
275	TEXTILIEN	26,13	94,1	93,7	94,1	94,4	+ 0,7 + 0,3
276	DARUNTER: KAMMZUEGE UND VORGARN, IMPORTIERT	0,52	68,5	60,6	71,0	76,0	+25,4 + 7,0
277	SCHAFWOLLE, REIN GEWASCHEN, IMPORTIERT	0,22	60,3	54,7	61,4	63,2	+15,5 + 2,9
278	GARN	9,92	86,0	86,0	85,7	86,0	- + 0,4
279	DARUNTER: GARN UEBERWIEGEND AUS BAUMWOLLE	4,04	75,4	75,3	74,8	74,7	- 0,8 - 0,1
280	GARN UEBERWIEGEND AUS WOLLE	1,61	85,5	86,5	86,5	87,2	+ 0,8 + 0,8
281	GARN UEBERWIEGEND AUS SYNTHETISCHEN SPINNFAASERN UND -FAEDEN	2,50	93,6	92,4	93,8	93,9	+ 1,6 + 0,1
282	TEXTURIERTES GARN	1,25	101,8	102,9	101,4	102,0	- 0,9 + 0,6
283	GEWEBE	12,05	100,6	100,3	100,6	100,9	+ 0,6 + 0,3
284	DARUNTER: ROHGEWEBE	2,16	81,7	81,5	79,4	79,9	- 2,0 + 0,6
285	FERTIGGEWEBE	5,62	103,8	103,8	103,9	104,2	+ 0,4 + 0,3
286	DARUNTER: FERTIGGEWEBE, GANZ ODER UEBERWIEGEND AUS BAUMWOLLE	1,14	97,8	98,1	98,2	98,2	+ 0,1 -
287	FERTIGGEWEBE, GANZ ODER UEBERWIEGEND AUS WOLLE	1,16	102,5	102,5	102,6	102,5	- - 0,1
288	FERTIGGEWEBE, GANZ ODER UEBERWIEGEND AUS SYNTHETISCHEN FASERN UND FAEDEN	1,45	104,0	104,0	104,4	104,4	+ 0,4 -
289	BESCHICHTETE GEWEBE UND ANDERE BESCHICHTETE TRAEGERBAHNEN	0,66	106,7	106,4	106,9	107,0	+ 0,6 + 0,1
290	MOEBEL- UND DEKORATIONSSTOFF	1,50	110,1	109,6	111,7	111,8	+ 2,0 + 0,1
291	TEXTILE RESTSTOFFE (EINSCHL. LUMPEN), INLAENDISCH	0,29	59,5	61,0	60,4	61,0	- + 1,0

1) OHNE PACKPAPIER.

3) OHNE TAPETEN UND VERPACKUNGSMATERIAL.

2) UNTER BERUECKSICHTIGUNG NEGATIVER PREISMELDUNGEN
HÄTTE SICH FOLGENDER "INDEXWERT" ERGEBEN:
FEBRUAR 1992 = 12,7.

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH

1985 = 100

LFD. NR.	GÜTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WÄGUNGSGE- SAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERÄNDERUNG FEBR. 1992 GEGENÜBER FEBR. 1991 IN PROZENT
				1991 FEBR.	1992 JAN.	1992 FEBR.	
292	WARENEINGANG FÜR DAS BAUGEWERBE 1)	99,93	109,7	108,6	111,3	111,8	+ 2,9 + 0,4
293	MINERALISCHE BAUSTOFFE	41,22	112,3	110,1	115,8	116,4	+ 5,7 + 0,5
294	DARUNTER:						
294	NATURSTEINE	3,45	99,2	97,3	99,9	100,4	+ 3,2 + 0,5
295	DARUNTER:						
295	GLEISBETTINGSSCHOTTER, INLAENDISCH	0,06	102,5	102,3	103,7	103,4	+ 1,1 - 0,3
296	STRASSENSCHOTTER, SPLITT UND BRECHSAND, INLAENDISCH	0,69	107,8	106,0	110,2	111,0	+ 4,7 + 0,7
297	EDELSPLITT UND EDELBRECHSAND, INLAENDISCH	0,31	104,1	101,9	104,4	104,5	+ 2,6 + 0,1
298	BITUMINOSE, GETEERTES UND ASPHALTIERTES MISCHGUT, INLAENDISCH	1,68	91,2	89,2	91,2	91,4	+ 2,5 + 0,2
299	BAUSAND UND BAUKIES	2,14	114,0	112,0	119,5	122,5	+ 9,4 + 2,5
300	ZEMENT UND ZEMENTÄHNLICHE BINDEMittel	5,97	108,0	107,4	111,9	112,3	+ 4,6 + 0,4
301	DARUNTER:						
301	PORTLANDZEMENT, INLAENDISCH	4,58	108,1	107,7	112,3	112,5	+ 4,5 + 0,2
302	HOCHOFENZEMENT, INLAENDISCH	0,68	109,6	108,1	113,2	114,0	+ 5,5 + 0,7
303	ERZEUGNISSE AUS GIPS, INLAENDISCH	0,98	99,4	100,1	99,5	100,1	+ 0,6
304	TRANSPORTBETON, INLAENDISCH	6,78	117,1	112,8	123,1	123,3	+ 9,3 + 0,2
305	ZIEGELERZEUGNISSE	3,17	115,5	113,9	119,3	120,4	+ 5,7 + 0,9
306	MAUERZIEGEL UND KLINKER	2,15	117,2	115,2	122,0	123,1	+ 6,9 + 0,9
307	DACHZIEGEL, INLAENDISCH	1,02	112,1	111,1	113,6	114,7	+ 3,2 + 1,0
308	GROBSTEINZEUG, INLAENDISCH	0,22	121,2	119,6	124,4	124,4	+ 4,0
309	KALKSANDSTEINE, INLAENDISCH	0,90	121,6	119,3	125,4	127,8	+ 7,1 + 1,9
310	BETONERZEUGNISSE	8,56	118,5	115,6	122,0	122,5	+ 6,0 + 0,4
311	DARUNTER:						
311	BETONERZEUGNISSE FÜR DEN HOCHBAU, INLAENDISCH	5,40	120,5	117,4	124,2	124,5	+ 6,0 + 0,2
312	DARUNTER:						
312	BAUSTOFFE AUS LEICHTBETON	0,39	123,3	118,6	138,7	140,7	+18,6 + 1,4
313	BAUSTOFFE AUS GASBETON	0,76	129,0	130,0	134,1	135,3	+ 4,1 + 0,9
314	BETONFERTIGTEILE	2,60	116,1	113,4	118,6	118,6	+ 4,6
315	BETONWERKSTEIN	0,46	118,1	114,5	121,1	121,1	+ 5,8
316	BETONERZEUGNISSE FÜR DEN TIEFBAU, INLAENDISCH	2,99	114,2	111,7	117,2	118,2	+ 5,8 + 0,9
317	ASBESTZEMENTWAREN BZW. FASERZEMENTWAREN, INLAENDISCH	1,25	109,6	105,8	115,8	116,5	+10,1 + 0,6
318	MINERALISCHE ISOLIERMITTEL	0,86	106,6	104,4	108,2	108,4	+ 3,8 + 0,2
319	WAND- UND BODENFLIESEN	2,39	106,5	105,9	107,7	108,2	+ 2,2 + 0,5
320	BAUMATERIAL AUS METALL	13,98	107,3	105,9	108,0	108,2	+ 2,2 + 0,2
321	DARUNTER:						
321	GLEISBOERBAUERZEUGNISSE, INLAENDISCH	0,39	102,9	102,9	102,9	102,9	-
322	BETONSTAHL	1,13	69,3	71,0	66,2	64,7	- 8,9 - 2,3
323	DRAHTERZEUGNISSE	2,10	76,5	77,8	70,7	70,6	- 9,3 - 0,1
324	DARUNTER:						
324	BETONSTAHLMATTE, INLAENDISCH	1,80	73,7	75,3	66,7	66,7	-11,4
325	HOCHBAUKONSTRUKTIONEN AUS STAHL UND LEICHTMETALL	0,49	117,2	114,5	116,8	117,5	+ 2,6 + 0,6
326	BAUELEMENTE AUS STAHL UND LEICHTMETALL	4,00	121,1	118,0	123,4	123,3	+ 4,5 - 0,1
327	DARUNTER:						
327	TÜRE UND TÜREN, INLAENDISCH	1,55	125,1	121,8	127,6	127,5	+ 4,7 - 0,1
328	FENSTER GANZ ODER UEBERWIEGEND AUS LEICHTMETALL, INLAENDISCH	1,86	117,5	114,8	120,1	120,4	+ 4,9 + 0,2
329	TÜRSCHLOSSESSER UND -SCHLIESSESSER, BAUBESCHLAEGE, INLAENDISCH	1,54	127,0	125,4	130,6	133,5	+ 6,5 + 2,2
330	INSTALLATIONSMATERIAL FÜR WASSER, GAS UND HEIZUNG	9,23	120,1	117,7	121,5	122,5	+ 4,1 + 0,8
331	DARUNTER:						
331	ROHRE AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN, INLAENDISCH	0,81	105,9	104,4	102,6	104,5	+ 0,1 + 1,9
332	ROHRE, ROHRFORM-, -VERSCHLUSS- UND -VERBINDUNGSTUECKE AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	1,54	117,1	119,4	113,3	113,1	- 5,3 - 0,2
333	ROHRLEITUNGEN, INLAENDISCH	0,22	139,0	133,3	143,3	143,3	+ 7,5
334	HEIZKESSEL FÜR WARMWASSERHEIZUNGSANLAGEN, INLAENDISCH	0,23	122,8	119,5	124,2	126,5	+ 5,9 + 1,9
335	SANITÄRE ARMATUREN, INLAENDISCH	1,91	127,6	124,9	132,8	134,1	+ 7,4 + 1,0
336	DAMPF- UND HEIZUNGSARMATUREN, INLAENDISCH	0,50	126,6	124,9	127,8	127,8	+ 2,3
337	BRENNER UND FEUERUNGEN, INLAENDISCH	1,86	120,4	115,5	123,4	125,3	+ 8,5 + 1,5
338	STAHLRADIATOREN UND PLATTENHEIZKÖRPER	1,22	116,7	114,8	118,7	119,6	+ 4,2 + 0,8
339	INSTALLATIONSGEGENSTÄNDE AUS PORZELLAN	0,64	124,6	118,9	128,8	129,3	+ 8,7 + 0,5
340	GLAS FÜR DAS BAUGEWERBE	3,23	105,6	107,1	103,9	103,8	- 3,1 - 0,1
341	FLACHGLAS	1,42	113,3	114,9	111,5	111,4	- 3,0 - 0,1
342	GLASFASER	1,81	99,5	100,9	97,9	97,8	- 3,1 - 0,1
343	BAUMATERIAL AUS HOLZ	11,94	110,0	110,3	108,8	108,6	- 1,5 - 0,2
344	DARUNTER:						
344	BAUHOLZ, INLAENDISCH	0,89	108,9	111,2	107,0	106,6	- 4,1 - 0,4
345	BRETTER UND BOHLEN, INLAENDISCH	1,79	104,5	110,2	97,6	96,3	-12,6 - 1,3
346	LATTEN, INLAENDISCH	0,23	106,9	110,8	102,7	102,5	- 7,5 - 0,2
347	HOLZSPANPLATTEN, ROH ODER GESCHLIFFEN, INLAENDISCH	1,92	102,1	102,0	99,8	99,9	- 2,1 + 0,1
348	BAUELEMENTE AUS HOLZ	5,70	114,3	112,1	115,8	115,9	+ 3,4 + 0,1
349	DARUNTER:						
349	FENSTER FÜR DEN HOCHBAU, INLAENDISCH	2,03	118,6	115,1	119,8	119,8	+ 4,1
350	SONSTIGE BAUMATERIALIEN	20,33	101,6	102,5	102,5	103,0	+ 0,5 + 0,5
351	DARUNTER:						
351	BITUMEN	2,41	41,9	52,8	43,4	42,1	-20,3 - 3,0
352	ANSTRICHSTOFFE UND VERDUENNUNGEN	6,86	116,1	116,0	116,9	118,6	+ 2,2 + 1,5
353	BITUMINOSE DACH- UND DICHTUNGSMATERIALIEN, INLAENDISCH	1,00	83,2	83,5	82,7	81,3	- 2,6 - 1,7
354	BAUTENSCHUTZMITTEL, INLAENDISCH	1,55	102,1	101,0	102,1	102,4	+ 1,4 + 0,3
355	WAND- UND BODENBELAEGE AUS KUNSTSTOFF	0,73	108,5	108,4	110,4	110,2	+ 0,7 - 0,2
356	BAUELEMENTE AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	6,73	108,6	107,5	109,6	109,7	+ 2,0 + 0,1
357	TAPETEN AUS PAPIER	0,37	109,6	109,0	110,5	112,2	+ 2,9 + 1,5

1) NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH ZUGEORNETE VOR-
PRODUKTE (EINSCHL. ROHSTOFFE), OHNE HILFSSTOFFE (ENERGIE,BRENN- UND TREIBSTOFFE) SOWIE OHNE BETRIEBSSTOFFE (VER-
PACKUNGSMATERIAL, SCHMIERMittel UND WASSER).

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH

1985 = 100

LFD. NR.	GÜTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WÄGUNGSGE- SAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERÄNDERUNG FEBR. 1992 GEGENÜBER FEBR. JAN. 1991 1992 IN PROZENT	
				1991 FEBR.	1992 JAN.	1992 FEBR.		
358	ENERGIE, BRENN- UND TREIBSTOFFE 1)	127,23	82,5	82,3	81,0	81,6	- 0,9	+ 0,7
	DARUNTER:							
359	ELEKTRIZITÄT, INLAENDISCH	35,01	104,4	104,4	104,1	104,1	- 0,3	-
360	ELEKTRIZITÄT AN GEWERBE	8,82	103,2	103,0	102,8	103,0	-	+ 0,2
361	ELEKTRIZITÄT AN SONDERABNEHMER IN NIEDERSpannung	3,68	105,1	104,9	104,7	104,7	- 0,2	-
362	ELEKTRIZITÄT AN SONDERABNEHMER IN HOCHSpannung	22,51	104,8	104,8	104,5	104,5	- 0,3	-
363	FERNWÄRME, INLAENDISCH	1,21	88,4	85,9	90,3	90,2	+ 5,0	- 0,1
364	ERDgas	25,27	56,6	54,1	51,4	51,3	- 5,2	- 0,2
365	FLUESSIGgas	1,53	61,9	86,3	67,1	58,1	-32,7	-13,4
366	KOHLE UND KOKS	29,69	103,8	103,0	105,1	108,6	+ 5,4	+ 3,3
	DARUNTER:							
367	STEINKOHLE, INLAENDISCH	19,95	107,0	106,2	108,6	112,8	+ 6,2	+ 3,9
368	RUHR-NUSSKOHLEN (FETT)	0,55	102,9	102,1	104,5	108,7	+ 6,5	+ 4,0
369	AACHENER FETTKOHLE - 3/4-FETTKOHLE	1,03	112,4	111,0	114,4	114,4	+ 3,1	-
370	RUHR-FEINKOHLEN	12,33	106,8	105,9	108,6	112,9	+ 6,6	+ 4,0
371	gasFLAMMKOHLE	0,89	106,6	105,7	108,4	112,9	+ 6,8	+ 4,2
372	FETTKOHLE (KRAFTWERKSKOHLE)	11,44	106,8	105,9	108,6	112,9	+ 6,6	+ 4,0
373	RUHR-KOKSKOHLEN, KOKSKOHLE II	2,76	107,1	106,2	108,8	113,9	+ 7,3	+ 4,7
374	SAAR-REVIER, FETTKOHLE	0,65	105,8	105,9	105,9	110,6	+ 4,4	+ 4,4
375	SAAR-REVIER, EDELFLAMMKOHLE	2,03	107,2	107,3	107,3	111,9	+ 4,3	+ 4,3
376	STEINKOHLE, IMPORTIERT	1,61	67,0	65,6	67,2	66,7	+ 1,7	- 0,7
377	STEINKOHLENKOKS	4,31	102,3	101,5	103,8	108,8	+ 7,2	+ 4,8
378	BRAUNKOHLE UND BRAUNKOHLENBRIKETTS, INLAENDISCH	4,20	106,2	105,9	106,5	106,5	+ 0,6	-
379	FLUESSIGE KRAFT- UND BRENNSTOFFE (OHNE FLUESSIGgas)	32,42	62,7	63,5	60,3	60,1	- 5,4	- 0,3
380	KRAFTSTOFFE	14,22	84,6	80,7	85,6	86,6	+ 7,3	+ 1,2
381	MOTORENBENZIN	7,12	91,9	79,7	95,1	96,2	+20,7	+ 1,2
382	DIESELKRAFTSTOFF	7,10	77,3	81,8	76,1	77,0	- 5,9	+ 1,2
383	HEIZÖLE	18,20	45,5	50,1	40,6	39,3	-21,6	- 3,2
384	HEIZÖL, LEICHT	5,49	57,7	69,7	49,4	50,3	-27,8	+ 1,8
385	HEIZÖL, SCHWER	12,71	40,3	41,6	36,8	34,5	-17,1	- 6,2
386	SPALT- UND BRUTSTOFFE, IMPORTIERT	1,41	39,6	38,3	33,9	35,1	- 8,4	+ 3,5
387	BETRIEBSSTOFFE	34,48	108,5	108,6	108,2	108,1	- 0,5	- 0,1
388	VERPACKUNGSMATERIAL	30,38	107,8	108,0	107,0	107,0	- 0,9	-
	DARUNTER:							
389	VERPACKUNGSMATERIAL AUS METALL	4,67	99,8	98,6	99,5	99,5	+ 0,9	-
390	LAGER- UND TRANSPORTBEHALTER AUS STAHLBLECH, INLAENDISCH	0,13	110,9	110,7	111,0	111,1	+ 0,4	+ 0,1
391	FEINSTBLECHPACKUNGEN	3,55	98,7	97,3	98,8	98,6	+ 1,3	- 0,2
392	DOSEN, TUBEN UND SCHRAUBVERSCHLUESSE AUS ALUMINIUM, INLAENDISCH	0,99	102,2	101,7	100,7	101,5	- 0,2	+ 0,8
393	VERPACKUNGSMATERIAL AUS GLAS	2,76	102,5	102,1	103,2	103,0	+ 0,9	- 0,2
	DARUNTER:							
394	GETRAENKEFLASCHEN, INLAENDISCH	1,42	97,8	97,4	98,0	97,6	+ 0,2	- 0,4
395	KONSERVENGlas, INLAENDISCH	0,56	105,5	105,1	105,6	105,3	+ 0,2	- 0,3
396	MEDIZIN- UND VERPACKUNGSGlas, INLAENDISCH	0,52	111,4	110,6	115,5	115,5	+ 4,4	-
397	VERPACKUNGSMATERIAL AUS HOLZ	1,83	112,4	114,6	108,0	107,7	- 6,0	- 0,3
	DARUNTER:							
398	KISTEN AUS HOLZ, INLAENDISCH	0,86	116,7	117,0	114,9	114,3	- 2,3	- 0,5
399	FLACHPALETTEN, INLAENDISCH	0,88	107,2	111,2	100,7	100,7	- 9,4	-
400	VERPACKUNGSMATERIAL AUS PAPIER UND PAPPE	11,59	113,1	111,9	113,3	113,2	+ 1,2	- 0,1
	DARUNTER:							
401	PACKPAPIER	0,62	92,1	94,8	85,5	85,5	- 9,8	-
402	PAPIERSAECKE, INLAENDISCH	0,68	108,8	108,4	109,1	109,8	+ 1,3	+ 0,6
403	TUETEN UND BEUTEL AUS PAPIER, INLAENDISCH	0,24	120,5	118,0	121,6	121,5	+ 3,0	- 0,1
404	WELLPAPPE, INLAENDISCH	3,32	110,5	109,3	110,1	108,5	- 0,7	- 1,5
405	VERPACKUNGSMITTEL AUS KARTON UND VOLLPAPE, INLAENDISCH	3,67	116,2	114,7	117,0	117,9	+ 2,8	+ 0,8
406	VERPACKUNGS- UND AUSSTATTUNGSDRUCKSACHEN, INLAENDISCH	2,07	122,0	119,6	124,1	124,1	+ 3,8	-
407	VERPACKUNGSMATERIAL AUS KUNSTSTOFF	9,53	105,7	108,3	103,9	104,1	- 3,9	+ 0,2
408	FOLIEN AUS KUNSTSTOFF	4,25	102,2	104,9	99,9	99,7	- 5,0	- 0,2
409	VERPACKUNGSMITTEL, LAGER- UND TRANSPORTBEHALTER AUS KUNSTSTOFF	5,28	108,6	111,1	107,2	107,6	- 3,2	+ 0,4
	DARUNTER:							
410	BEUTEL, TRAGTASCHEN UND SAECKE AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	1,41	105,4	115,3	101,2	102,2	-11,4	+ 1,0
411	FLASCHEN AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	0,53	115,2	115,2	115,0	115,2	-	+ 0,2
412	FAESSER UND TRANSPORTGEFAESSE AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	0,45	110,8	111,5	108,1	108,0	- 3,1	- 0,1
413	VERPACKUNGSBECHER, -DOSEN UND -EIMER AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	1,07	110,2	111,1	109,0	109,2	- 1,7	+ 0,2
414	SCHMIERMittel UND WASSER	4,10	113,8	113,2	116,6	116,7	+ 3,1	+ 0,1
415	SCHMIERMittel U.AE. MINERALISCHE OELE	1,81	96,6	97,7	94,4	94,1	- 3,7	- 0,3
416	WASSER, INLAENDISCH	2,29	127,5	125,4	134,2	134,5	+ 7,3	+ 0,2

1) EINSCHL. BRENNSTOFFE FÜR DIE ENERGIEERZEUGUNG.

Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

2 Mittelfristige Übersicht

Absolute Werte

1985 = 100

Jahr Monat	Wareneingang								
	insgesamt			aus der Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei			aus dem Produzierenden Gewerbe		
	insgesamt	in- ländischer Herkunft	aus- ländischer Herkunft	zusammen	in- ländischer Herkunft	aus- ländischer Herkunft	zusammen	in- ländischer Herkunft	aus- ländischer Herkunft
1986 D	89,3	95,4	77,6	92,8	95,2	87,2	89,0	95,4	76,7
1987 D	86,4	93,6	72,3	86,1	91,8	73,0	86,4	93,8	72,2
1988 D	88,6	96,0	74,3	88,1	92,9	76,9	88,7	96,3	74,1
1989 D	92,8	99,9	79,0	92,1	99,4	75,0	92,9	100,0	79,4
1990 D	91,4	99,4	75,7	86,9	95,4	67,1	91,8	99,9	76,5
1991 D	91,0	99,4	74,7	84,1	91,4	67,2	91,7	100,3	75,3
1988 April	87,3	94,8	72,7	85,7	90,5	74,6	87,5	95,3	72,5
Mai	87,7	95,1	73,3	85,9	90,1	75,9	87,9	95,7	73,1
Juni	88,7	95,7	75,0	87,8	91,3	79,7	88,8	96,2	74,6
Juli	89,1	96,1	75,6	88,4	91,7	80,9	89,2	96,6	75,1
August	89,7	96,6	76,3	87,9	91,2	80,3	89,9	97,2	75,9
September	89,8	97,1	75,6	89,9	94,6	79,3	89,8	97,4	75,2
Oktober	90,1	97,6	75,6	90,0	95,5	77,1	90,1	97,8	75,4
November	90,2	97,8	75,3	90,1	96,5	75,3	90,2	97,9	75,3
Dezember	90,8	98,2	76,4	91,2	97,2	77,3	90,8	98,3	76,3
1989 Januar	92,1	99,0	78,6	91,1	96,1	79,7	92,2	99,3	78,5
Februar	92,2	99,1	78,7	91,2	96,4	79,0	92,3	99,4	78,7
März	92,8	99,4	79,8	91,6	96,7	79,6	92,9	99,7	79,8
April	93,3	99,7	80,7	91,0	96,1	78,9	93,5	100,1	80,9
Mai	93,4	99,7	81,1	91,6	96,8	79,4	93,6	100,1	81,3
Juni	93,5	100,2	80,4	92,2	98,5	77,5	93,6	100,4	80,7
Juli	92,7	99,9	78,6	91,2	98,9	73,2	92,8	100,0	79,0
August	93,1	100,4	78,9	92,7	101,5	72,3	93,1	100,3	79,5
September	93,4	100,7	79,2	94,7	104,6	71,8	93,3	100,3	79,8
Oktober	93,1	100,7	78,4	93,6	103,7	70,3	93,0	100,3	79,1
November	92,5	100,2	77,4	92,7	102,6	69,7	92,4	99,9	78,1
Dezember	91,9	99,9	76,4	91,5	101,3	69,0	92,0	99,7	77,1
1990 Januar	91,3	99,3	75,8	88,7	97,5	68,6	91,6	99,5	76,4
Februar	90,9	98,9	75,3	88,4	96,5	69,7	91,2	99,2	75,8
März	91,0	99,0	75,5	88,5	96,4	70,3	91,3	99,3	76,0
April	90,9	99,2	74,6	87,8	95,7	69,5	91,2	99,6	75,1
Mai	90,8	99,6	73,7	88,3	96,8	68,7	91,1	100,0	74,2
Juni	90,5	99,5	73,0	88,2	97,1	67,5	90,8	99,8	73,5
Juli	90,3	99,3	72,9	87,7	96,9	66,1	90,6	99,6	73,6
August	91,2	99,6	75,0	85,8	94,7	65,2	91,8	100,1	75,9
September	92,3	99,8	77,7	85,7	94,4	65,5	93,0	100,4	78,8
Oktober	93,1	100,1	79,5	84,9	93,5	64,9	93,9	100,8	80,8
November	92,3	99,5	78,2	84,1	92,8	64,2	93,1	100,3	79,5
Dezember	91,7	99,2	77,0	84,4	92,8	65,1	92,4	99,9	78,1
1991 Januar	91,6	99,7	75,8	83,6	91,5	65,3	92,4	100,6	76,7
Februar	90,7	99,3	74,0	83,8	91,8	65,3	91,5	100,2	74,8
März	90,7	99,1	74,4	84,2	91,3	67,8	91,4	99,9	75,0
April	91,2	99,4	75,4	83,6	90,2	68,5	92,0	100,4	76,1
Mai	91,2	99,4	75,3	84,5	91,4	68,4	91,9	100,2	75,9
Juni	91,0	99,1	75,3	84,4	90,9	69,3	91,7	100,0	75,8
Juli	91,2	99,3	75,5	83,1	89,6	68,0	92,0	100,3	76,1
August	91,0	99,2	75,0	83,0	89,8	67,4	91,8	100,3	75,7
September	91,1	99,6	74,6	84,2	91,6	66,9	91,8	100,5	75,3
Oktober	91,2	99,7	74,6	84,7	92,5	66,8	91,8	100,5	75,3
November	90,8	99,5	73,9	85,4	93,4	66,8	91,4	100,2	74,6
Dezember	90,0	99,2	72,1	184,8	93,0	66,0	90,5	99,9	72,6
1992 Januar	89,8	99,3	71,4	85,3	93,5	66,2	90,3	99,9	71,9
Februar	90,2	99,6	71,9	84,9	93,0	66,2	90,7	100,3	72,4
März									

Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

2 Mittelfristige Übersicht

Relative Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahresergebnis
Prozent

Jahr Monat	Wareneingang										
	insgesamt			aus der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei			aus dem Produzierenden Gewerbe				
	insgesamt	in- ländischer Herkunft	aus- ländischer Herkunft	zusammen	in- ländischer Herkunft	aus- ländischer Herkunft	zusammen	in- ländischer Herkunft	aus- ländischer Herkunft	Energie, Brenn-, Treib- und Betriebsstoffe	
1986 D	- 10,7	- 4,6	- 22,4	- 7,2	- 4,8	- 12,8	- 11,0	- 4,6	- 23,3	- 13,0	
1987 D	- 3,2	- 1,9	- 6,8	- 7,2	- 3,6	- 16,3	- 2,9	- 1,7	- 5,9	- 5,9	
1988 D	+ 2,5	+ 2,6	+ 2,8	+ 2,3	+ 1,2	+ 5,3	+ 2,7	+ 2,7	+ 2,6	+ 1,8	
1989 D	+ 4,7	+ 4,1	+ 6,3	+ 4,5	+ 7,0	+ 2,5	+ 4,7	+ 3,8	+ 7,2	+ 4,1	
1990 D	- 1,5	- 0,5	- 4,2	- 5,6	- 4,0	- 10,5	- 1,2	- 0,1	- 3,7	+ 2,2	
1991 D	- 0,4	-	- 1,3	- 3,2	- 4,2	+ 0,1	- 0,1	+ 0,4	- 1,6	+ 2,9	
1988 April	+ 1,7	+ 1,9	+ 1,5	- 0,2	- 0,8	+ 1,4	+ 2,1	+ 2,3	+ 1,4	- 0,2	
Mai	+ 2,1	+ 2,3	+ 1,8	+ 1,7	+ 1,2	+ 2,4	+ 2,2	+ 2,5	+ 1,8	- 1,0	
Juni	+ 2,9	+ 2,6	+ 3,6	+ 2,7	+ 0,6	+ 9,0	+ 2,9	+ 2,8	+ 3,0	- 2,1	
Juli	+ 2,8	+ 2,7	+ 3,1	+ 3,9	+ 1,6	+ 11,0	+ 2,6	+ 2,8	+ 2,5	- 2,9	
August	+ 3,1	+ 2,8	+ 3,7	+ 2,6	- 0,1	+ 10,6	+ 3,1	+ 3,2	+ 3,0	- 3,0	
September	+ 3,3	+ 3,4	+ 3,3	+ 4,1	+ 2,3	+ 9,5	+ 3,3	+ 3,5	+ 2,7	- 2,4	
Oktober	+ 3,3	+ 3,6	+ 2,9	+ 3,6	+ 2,8	+ 5,8	+ 3,3	+ 3,7	+ 2,4	- 3,0	
November	+ 3,8	+ 3,5	+ 4,4	+ 3,2	+ 2,8	+ 4,9	+ 3,9	+ 3,5	+ 4,4	- 2,1	
Dezember	+ 4,6	+ 3,9	+ 6,3	+ 4,6	+ 3,5	+ 7,7	+ 4,6	+ 4,0	+ 6,1	- 0,7	
1989 Januar	+ 6,2	+ 5,0	+ 9,3	+ 5,0	+ 3,8	+ 8,7	+ 6,3	+ 5,1	+ 9,3	+ 1,9	
Februar	+ 6,3	+ 5,2	+ 9,2	+ 5,1	+ 4,8	+ 5,5	+ 6,5	+ 5,3	+ 9,5	+ 1,7	
März	+ 7,0	+ 5,5	+ 10,8	+ 5,9	+ 5,6	+ 6,8	+ 7,2	+ 5,5	+ 11,3	+ 2,5	
April	+ 6,9	+ 5,2	+ 11,0	+ 6,2	+ 6,2	+ 5,8	+ 6,9	+ 5,0	+ 11,6	+ 3,0	
Mai	+ 6,5	+ 4,8	+ 10,6	+ 6,6	+ 7,4	+ 4,6	+ 6,5	+ 4,6	+ 11,2	+ 3,6	
Juni	+ 5,4	+ 4,7	+ 7,2	+ 5,0	+ 7,9	- 2,8	+ 5,4	+ 4,4	+ 8,2	+ 3,7	
Juli	+ 4,0	+ 4,0	+ 4,0	+ 3,2	+ 7,9	- 9,5	+ 4,0	+ 3,5	+ 5,2	+ 3,9	
August	+ 3,8	+ 3,9	+ 3,4	+ 5,5	+ 11,3	- 10,0	+ 3,6	+ 3,2	+ 4,7	+ 4,1	
September	+ 4,0	+ 3,7	+ 4,8	+ 5,3	+ 10,6	- 9,5	+ 3,9	+ 3,0	+ 6,1	+ 5,2	
Oktober	+ 3,3	+ 3,2	+ 3,7	+ 4,0	+ 8,6	- 8,8	+ 3,2	+ 2,6	+ 4,9	+ 6,6	
November	+ 2,5	+ 2,5	+ 2,8	+ 2,9	+ 6,3	- 7,4	+ 2,4	+ 2,0	+ 3,7	+ 6,3	
Dezember	+ 1,2	+ 1,7	-	+ 0,3	+ 4,2	- 10,7	+ 1,3	+ 1,4	+ 1,0	+ 6,5	
1990 Januar	- 0,9	+ 0,3	- 3,6	- 2,6	+ 1,5	- 13,9	- 0,7	+ 0,2	- 2,7	+ 4,1	
Februar	- 1,4	- 0,2	- 4,3	- 3,1	+ 0,1	- 11,8	- 1,2	- 0,2	- 3,7	+ 3,8	
März	- 1,9	- 0,4	- 5,4	- 3,4	- 0,3	- 11,7	- 1,7	- 0,4	- 4,8	+ 2,9	
April	- 2,6	- 0,5	- 7,6	- 3,5	- 0,4	- 11,9	- 2,5	- 0,5	- 7,2	+ 1,4	
Mai	- 2,8	- 0,1	- 9,1	- 3,6	-	- 13,5	- 2,7	- 0,1	- 8,7	+ 1,1	
Juni	- 3,2	- 0,7	- 9,2	- 4,3	- 1,4	- 12,9	- 3,0	- 0,6	- 8,9	+ 1,0	
Juli	- 2,6	- 0,6	- 7,3	- 3,8	- 2,0	- 9,7	- 2,4	- 0,4	- 6,8	+ 0,2	
August	- 2,0	- 0,8	- 4,9	- 7,4	- 6,7	- 9,8	- 1,4	- 0,2	- 4,5	+ 2,0	
September	- 1,2	- 0,9	- 1,9	- 9,5	- 9,8	- 8,8	- 0,3	+ 0,1	- 1,3	+ 2,8	
Oktober	-	- 0,6	+ 1,4	- 9,3	- 9,8	- 7,7	+ 1,0	+ 0,5	+ 2,1	+ 3,4	
November	- 0,2	- 0,7	+ 1,0	- 9,3	- 9,6	- 7,9	+ 0,8	+ 0,4	+ 1,8	+ 2,6	
Dezember	- 0,2	- 0,7	+ 0,8	- 7,8	- 8,4	- 5,7	+ 0,4	+ 0,2	+ 1,3	+ 1,3	
1991 Januar	+ 0,3	+ 0,4	-	- 5,7	- 6,2	- 4,8	+ 0,9	+ 1,1	+ 0,4	+ 3,9	
Februar	- 0,2	+ 0,4	- 1,7	- 5,2	- 4,9	- 6,3	+ 0,3	+ 1,0	- 1,3	+ 3,4	
März	- 0,3	+ 0,1	- 1,5	- 4,9	- 5,3	- 3,6	+ 0,1	+ 0,6	- 1,3	+ 2,1	
April	+ 0,3	+ 0,2	+ 1,1	- 4,8	- 5,7	- 1,4	+ 0,9	+ 0,8	+ 1,3	+ 3,2	
Mai	+ 0,4	- 0,2	+ 2,2	- 4,3	- 5,6	- 0,4	+ 0,9	+ 0,2	+ 2,3	+ 3,7	
Juni	+ 0,6	- 0,4	+ 3,2	- 4,3	- 6,4	+ 2,7	+ 1,0	+ 0,2	+ 3,1	+ 3,7	
Juli	+ 1,0	-	+ 3,6	- 5,2	- 7,5	+ 2,9	+ 1,5	+ 0,7	+ 3,4	+ 6,2	
August	- 0,2	- 0,4	-	- 3,3	- 5,2	+ 3,4	-	+ 0,2	- 0,3	+ 3,4	
September	- 1,3	- 0,2	- 4,0	- 1,8	- 3,0	+ 2,1	- 1,3	+ 0,1	- 4,4	+ 2,3	
Oktober	- 2,0	- 0,4	- 6,2	- 0,2	- 1,1	+ 2,9	- 2,2	- 0,3	- 6,8	+ 0,8	
November	- 1,6	-	- 5,5	+ 1,5	- 0,6	+ 4,0	- 1,8	- 0,1	- 6,2	+ 1,4	
Dezember	- 1,9	-	- 6,4	+ 0,5	+ 0,2	+ 1,4	- 2,1	-	- 7,0	+ 0,8	
1992 Januar	- 2,0	- 0,4	- 5,8	+ 2,0	+ 2,2	+ 1,4	- 2,3	- 0,7	- 6,3	- 2,5	
Februar	- 0,6	+ 0,3	- 2,8	+ 1,3	+ 1,3	+ 1,4	- 0,9	+ 0,1	- 3,2	- 0,7	
März											

Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

2 Mittelfristige Übersicht

Absolute Werte

1985 = 100

Jahr Monat	Gliederung nach dem Grad der Bearbeitung										
	Rohstoffe					Halb- und Fertigwaren					
	zusammen	in- ländischer Herkunft	aus- ländischer Herkunft	für das Ernährungs- gewerbe 1)	für das Produzierende Gewerbe 2)		zusammen	in- ländischer Herkunft	aus- ländischer Herkunft	für das	
					zusammen	dar. Alt- material und Reststoffe				Ernäh- rungsge- werbe 3)	Produ- zierende Gewerbe 4)
1986 D	77,3	92,7	60,4	93,4	67,3	72,6	92,7	96,0	85,2	90,2	92,9
1987 D	72,3	89,0	53,9	86,2	63,7	63,1	90,3	94,6	80,5	85,6	90,6
1988 D	74,4	94,6	52,2	88,1	65,9	87,2	92,6	96,3	84,1	89,6	92,8
1989 D	80,5	101,0	57,9	92,3	73,2	98,6	96,3	99,7	88,4	89,7	96,7
1990 D	76,9	95,6	56,3	86,7	70,8	78,9	95,4	100,2	84,3	85,1	96,0
1991 D	73,9	90,9	55,3	84,8	67,2	64,0	95,8	101,1	83,2	86,4	96,3
1988 April ...	72,6	92,3	51,0	85,6	64,6	82,5	91,4	95,3	82,3	87,1	91,7
Mai	72,9	92,2	51,7	85,6	65,0	83,2	91,9	95,7	82,9	88,2	92,1
Juni	74,5	93,5	53,6	87,5	66,4	87,0	92,7	96,2	84,5	92,3	92,7
Juli	75,2	94,2	54,4	88,2	67,2	89,5	93,0	96,5	85,0	92,5	93,1
August ...	76,5	95,8	55,3	87,7	69,6	98,0	93,4	96,8	85,6	91,9	93,5
September	76,8	97,9	53,5	90,2	68,4	98,3	93,5	96,9	85,4	91,2	93,6
Oktober ..	76,1	98,2	51,8	90,3	67,3	97,6	94,0	97,5	86,1	90,2	94,3
November	75,8	98,6	50,7	90,6	66,6	97,2	94,2	97,6	86,2	89,8	94,5
Dezember	76,9	99,2	52,4	91,6	67,8	98,5	94,7	98,0	87,1	90,4	95,0
1989 Januar ..	78,5	98,9	56,0	91,1	70,6	100,4	95,9	99,0	88,7	90,6	96,2
Februar ..	79,0	99,2	56,9	91,2	71,5	100,5	95,9	99,1	88,4	90,3	96,2
März	80,1	99,3	58,8	91,6	72,8	100,5	96,3	99,4	89,1	90,7	96,6
April	80,4	98,4	60,6	90,9	73,9	97,4	96,9	100,0	89,7	90,6	97,2
Mai	80,8	98,6	61,2	91,6	74,1	96,5	97,0	100,0	90,0	90,7	97,3
Juni	81,8	101,4	60,3	92,3	75,3	104,5	96,7	99,9	89,3	90,8	97,1
Juli	80,6	101,6	57,4	91,3	73,9	101,6	96,1	99,6	87,9	90,1	96,4
August ...	81,1	103,0	57,2	92,9	73,8	101,6	96,4	99,8	88,5	89,4	96,8
September	82,2	104,2	58,1	95,2	74,2	98,9	96,5	100,0	88,6	89,7	96,9
Oktober ..	81,5	103,5	57,2	94,1	73,6	97,3	96,4	101,1	87,8	88,8	96,8
November	80,4	102,4	56,1	93,0	72,6	94,3	95,8	99,7	86,9	88,1	96,3
Dezember	79,3	101,0	55,4	91,8	71,5	90,1	95,5	99,7	85,8	87,0	96,0
1990 Januar ..	77,7	98,0	55,3	88,2	71,2	84,9	95,1	99,6	84,8	86,2	95,6
Februar ..	76,5	95,9	55,1	87,7	69,5	77,5	95,0	99,6	84,3	85,9	95,5
März	76,4	96,1	54,8	87,9	69,3	79,3	95,1	99,6	84,7	85,9	95,6
April	75,7	96,4	53,0	87,3	68,5	82,3	95,1	99,8	84,2	85,6	95,7
Mai	75,8	98,2	51,2	88,0	68,2	88,1	95,1	100,0	83,7	85,6	95,6
Juni	74,9	98,0	49,6	88,0	66,8	86,2	94,9	99,8	83,4	85,1	95,5
Juli	74,4	97,0	49,6	87,6	66,2	81,8	94,8	99,8	83,3	84,8	95,4
August ...	75,7	95,7	53,8	85,8	69,4	81,4	95,6	100,4	84,4	84,6	96,2
September	78,2	95,0	59,7	85,8	73,5	79,3	96,2	100,8	85,7	84,7	96,9
Oktober ..	80,6	93,3	66,7	84,9	78,0	72,9	96,6	101,5	85,1	84,2	97,3
November	79,1	92,1	64,8	84,4	75,8	68,2	96,0	101,1	84,2	83,9	96,7
Dezember	77,3	91,5	61,8	84,8	72,7	65,1	95,7	100,9	83,8	84,2	96,4
1991 Januar ..	75,2	91,0	57,8	83,9	69,8	65,5	96,2	101,5	83,8	84,7	96,8
Februar ..	73,2	90,8	53,9	84,3	66,4	63,5	95,7	101,1	82,9	84,8	96,3
März	73,2	90,8	53,9	84,7	66,1	65,2	95,6	100,8	83,5	85,6	96,2
April	74,2	91,3	55,5	84,1	68,1	70,9	96,0	101,0	84,3	86,2	96,6
Mai	74,7	91,9	55,7	85,0	68,2	69,8	95,8	100,9	84,0	86,4	96,4
Juni	73,9	90,5	55,6	84,9	67,1	64,7	95,8	100,9	84,0	87,0	96,3
Juli	73,5	89,6	55,9	83,6	67,3	63,5	96,2	101,3	84,2	86,3	96,7
August ...	73,5	89,5	55,8	83,7	67,1	62,3	95,9	101,3	83,5	86,5	96,5
September	74,2	91,1	55,7	85,1	67,5	63,1	95,8	101,4	83,0	87,2	96,3
Oktober ..	74,5	91,5	55,9	85,8	67,5	61,9	95,8	101,4	82,9	87,8	96,3
November	74,5	91,7	55,6	86,6	66,9	59,8	95,4	101,2	82,0	87,7	95,9
Dezember	72,7	91,0	52,7	86,0	64,5	57,3	94,8	100,9	80,7	87,1	95,3
1992 Januar ..	71,9	91,2	50,8	86,3	63,0	56,1	94,9	101,0	80,6	87,7	95,3
Februar ..	72,5	92,0	51,0	85,8	64,2	58,0	95,1	101,2	81,1	87,8	95,5
März											

1) Einschl. lebendem Schlachtvieh.

2) Einschl. Wasser.

3) Wareneingang (ohne Rohstoffe) aus der Landwirtschaft und Fischerei und dem Ernährungsgewerbe.

4) Ohne Wareneingang für das Ernährungsgewerbe aus der Landwirtschaft und Fischerei und dem Ernährungsgewerbe.

Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

2 Mittelfristige Übersicht

Relative Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahresergebnis

Prozent

Jahr Monat	Gliederung nach dem Grad der Bearbeitung										
	Rohstoffe					Halb- und Fertigwaren					
	zusammen	in- ländischer Herkunft	aus- ländischer Herkunft	für das Ernährungs- gewerbe 1)	für das Produzierende Gewerbe 2)		zusammen	in- ländischer Herkunft	aus- ländischer Herkunft	Ernäh- rungsge- werbe 3)	Produ- zierende Gewerbe 4)
					zusammen	dar. Alt- material und Reststoffe					
1986 D	- 22,7	- 7,3	- 39,6	- 6,6	- 32,7	- 27,4	- 7,3	- 4,0	- 14,8	- 9,8	- 7,1
1987 D	- 6,5	- 4,0	- 10,8	- 7,7	- 5,3	- 13,1	- 2,6	- 1,5	- 5,5	- 5,1	- 2,5
1988 D	+ 2,9	+ 6,3	- 3,2	+ 2,2	+ 3,5	+ 38,2	+ 2,5	+ 1,8	+ 4,5	+ 4,7	+ 2,4
1989 D	+ 8,2	+ 6,8	+ 10,9	+ 4,8	+ 11,1	+ 13,1	+ 4,0	+ 3,5	+ 5,1	+ 0,1	+ 4,2
1990 D	- 4,5	- 5,3	- 2,8	- 6,1	- 3,3	- 20,0	- 0,9	+ 0,5	- 4,6	- 5,1	- 0,7
1991 D	- 3,9	- 4,9	- 1,8	- 2,2	- 5,1	- 18,9	+ 0,4	+ 0,9	- 1,3	+ 1,5	+ 0,3
1988 April ...	+ 1,5	+ 5,4	- 5,0	- 0,5	+ 3,4	+ 41,8	+ 1,8	+ 1,3	+ 3,4	+ 2,2	+ 1,9
Mai	+ 3,1	+ 7,1	- 3,9	+ 1,4	+ 4,5	+ 43,9	+ 2,0	+ 1,4	+ 3,5	+ 3,3	+ 1,9
Juni	+ 4,1	+ 7,2	- 1,3	+ 2,5	+ 5,4	+ 48,5	+ 2,7	+ 1,7	+ 5,0	+ 7,7	+ 2,3
Juli	+ 3,6	+ 7,2	- 2,5	+ 3,9	+ 3,4	+ 45,8	+ 2,5	+ 1,8	+ 4,8	+ 8,3	+ 2,3
August ...	+ 4,2	+ 7,2	- 1,1	+ 2,6	+ 5,5	+ 47,8	+ 2,8	+ 2,0	+ 5,0	+ 7,9	+ 2,5
September	+ 4,8	+ 8,8	- 2,6	+ 4,5	+ 4,9	+ 49,2	+ 3,1	+ 2,2	+ 5,0	+ 6,8	+ 2,9
Oktober ..	+ 3,0	+ 8,0	- 6,3	+ 3,9	+ 2,3	+ 41,4	+ 3,4	+ 2,7	+ 5,5	+ 5,4	+ 3,4
November	+ 3,3	+ 7,1	- 4,2	+ 3,4	+ 3,1	+ 35,9	+ 3,9	+ 2,7	+ 6,9	+ 5,0	+ 3,8
Dezember	+ 5,3	+ 7,7	+ 1,0	+ 4,6	+ 6,1	+ 36,8	+ 4,4	+ 3,2	+ 7,8	+ 4,3	+ 4,5
1989 Januar ..	+ 8,7	+ 8,1	+ 10,0	+ 4,8	+ 12,1	+ 39,1	+ 5,6	+ 4,3	+ 9,2	+ 3,7	+ 5,7
Februar ..	+ 9,9	+ 9,4	+ 11,1	+ 4,9	+ 14,2	+ 43,4	+ 5,6	+ 4,4	+ 8,6	+ 3,9	+ 5,7
März	+ 12,0	+ 9,2	+ 16,9	+ 5,9	+ 17,0	+ 39,0	+ 5,9	+ 4,7	+ 9,2	+ 4,5	+ 5,9
April	+ 10,7	+ 6,6	+ 18,8	+ 6,2	+ 14,4	+ 18,1	+ 6,0	+ 4,9	+ 9,0	+ 4,0	+ 6,0
Mai	+ 10,8	+ 6,9	+ 18,4	+ 7,0	+ 14,0	+ 16,0	+ 5,5	+ 4,5	+ 8,6	+ 2,8	+ 5,6
Juni	+ 9,8	+ 8,4	+ 12,5	+ 5,5	+ 13,4	+ 20,1	+ 4,3	+ 3,8	+ 5,7	- 1,6	+ 4,7
Juli	+ 7,2	+ 7,9	+ 5,5	+ 3,5	+ 10,0	+ 13,5	+ 3,3	+ 3,2	+ 3,4	- 2,6	+ 3,5
August ...	+ 6,0	+ 7,5	+ 3,4	+ 5,9	+ 6,0	+ 3,7	+ 3,2	+ 3,1	+ 3,4	- 2,7	+ 3,5
September	+ 7,0	+ 6,4	+ 8,6	+ 5,5	+ 8,5	+ 0,6	+ 3,2	+ 3,2	+ 3,7	- 1,6	+ 3,5
Oktober ..	+ 7,1	+ 5,4	+ 10,4	+ 4,2	+ 9,4	- 0,3	+ 2,6	+ 2,7	+ 2,0	- 1,6	+ 2,7
November	+ 6,1	+ 3,9	+ 10,7	+ 2,6	+ 9,0	- 3,0	+ 1,7	+ 2,2	+ 0,8	- 1,9	+ 1,9
Dezember	+ 3,1	+ 1,8	+ 5,7	+ 0,2	+ 5,5	- 8,5	+ 0,8	+ 1,7	- 1,5	- 3,8	+ 1,1
1990 Januar ..	- 1,0	- 0,9	- 1,2	- 3,2	+ 0,8	- 15,4	- 0,8	+ 0,6	- 4,4	- 4,9	- 0,6
Februar ..	- 3,2	- 3,3	- 3,2	- 3,8	- 2,8	- 22,9	- 0,9	+ 0,5	- 4,6	- 4,9	- 0,7
März	- 4,6	- 3,2	- 6,8	- 4,0	- 4,8	- 21,1	- 1,2	+ 0,2	- 4,9	- 5,3	- 1,0
April	- 5,8	- 2,0	- 12,5	- 4,0	- 7,3	- 15,5	- 1,9	- 0,2	- 6,1	- 5,5	- 1,5
Mai	- 6,2	- 0,4	- 16,3	- 3,9	- 8,0	- 8,7	- 2,0	-	- 7,0	- 5,6	- 1,7
Juni	- 8,4	- 3,4	- 17,7	- 4,7	- 11,3	- 17,5	- 1,9	- 0,1	- 6,6	- 6,3	- 1,6
Juli	- 7,7	- 4,5	- 13,6	- 4,1	- 10,4	- 19,5	- 1,4	+ 0,2	- 5,2	- 5,9	- 1,0
August ...	- 6,7	- 7,1	- 5,9	- 7,6	- 6,0	- 19,9	- 0,8	+ 0,6	- 4,6	- 5,4	- 0,6
September	- 4,9	- 8,8	+ 2,8	- 9,9	- 0,9	- 19,8	- 0,3	+ 0,8	- 3,3	- 5,6	-
Oktober ..	- 1,1	- 9,9	+ 16,6	- 9,8	+ 6,0	- 25,1	+ 0,2	+ 1,4	- 3,1	- 5,2	+ 0,5
November	- 1,6	- 10,1	+ 15,5	- 9,2	+ 4,4	- 27,7	+ 0,2	+ 1,4	- 3,1	- 4,8	+ 0,4
Dezember	- 2,5	- 9,4	+ 11,6	- 7,6	+ 1,7	- 27,7	+ 0,2	+ 1,2	- 2,3	- 3,2	+ 0,4
1991 Januar ..	- 3,2	- 7,1	+ 4,5	- 4,9	- 2,0	- 22,9	+ 1,2	+ 1,9	- 1,2	- 1,7	+ 1,3
Februar ..	- 4,3	- 5,3	- 2,2	- 3,9	- 4,5	- 18,1	+ 0,7	+ 1,5	- 1,7	- 1,3	+ 0,8
März	- 4,2	- 5,5	- 1,6	- 3,6	- 4,6	- 17,8	+ 0,5	+ 1,2	- 1,4	- 0,3	+ 0,6
April	- 2,0	- 5,3	+ 4,7	- 3,7	- 0,6	- 13,9	+ 0,9	+ 1,2	+ 0,1	+ 0,7	+ 0,9
Mai	- 1,5	- 6,4	+ 8,8	- 3,4	-	- 20,8	+ 0,7	+ 0,9	+ 0,4	+ 0,9	+ 0,8
Juni	- 1,3	- 7,7	+ 12,1	- 3,5	+ 0,4	- 24,9	+ 0,9	+ 1,1	+ 0,7	+ 2,2	+ 0,8
Juli	- 1,2	- 7,6	+ 12,7	- 4,6	+ 1,7	- 22,4	+ 1,5	+ 1,5	+ 1,1	+ 1,8	+ 1,4
August ...	- 2,9	- 6,5	+ 3,7	- 2,4	- 3,3	- 23,5	+ 0,3	+ 0,9	- 1,1	+ 2,2	+ 0,3
September	- 5,1	- 4,1	- 6,7	- 0,8	- 8,2	- 20,4	- 0,4	+ 0,6	- 3,2	+ 3,0	- 0,6
Oktober ..	- 7,6	- 1,9	- 16,2	+ 1,1	- 13,5	- 15,1	- 0,8	- 0,1	- 2,6	+ 4,3	- 1,0
November	- 5,8	- 0,4	- 14,2	+ 2,6	- 11,7	- 12,3	- 0,6	+ 0,1	- 2,6	+ 4,5	- 0,8
Dezember	- 6,0	- 0,5	- 14,7	+ 1,4	- 11,3	- 12,0	- 0,9	-	- 3,7	+ 3,4	- 1,1
1992 Januar ..	- 4,4	+ 0,2	- 12,1	+ 2,9	- 9,7	- 14,4	- 1,4	- 0,5	- 3,8	+ 3,5	- 1,5
Februar ..	- 1,0	+ 1,3	- 5,4	+ 1,8	- 3,3	- 8,7	- 0,6	+ 0,1	- 2,2	+ 3,5	- 0,8
März											

1) Einschl. lebendem Schlachtvieh.
2) Einschl. Wasser.

3) Wareneingang (ohne Rohstoffe) aus der Landwirtschaft und Fischerei und dem Ernährungsgewerbe.
4) Ohne Wareneingang für das Ernährungsgewerbe aus der Landwirtschaft und Fischerei und dem Ernährungsgewerbe.

Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

2 Mittelfristige Übersicht

Absolute Werte

1985 = 100

Jahr Monat	Gliederung nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich												
	Wareneingang für die Energie- und Wasserversorgung, den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe 1)												
	zusammen	darunter											
		Nahrungs- mittel- rohstoffe und -vorerzeugnisse	Genuss- mittel-	Misch- futter-	Erdöl, roh, importiert	Eisenerze, Eisen- und Stahl- erzeugung und -verarbeitung 1)	NE-Metal- erze, NE- Metall- erzeugung und -verarbeitung 1)	an- organische Grundstoffe und Chemikalien	organische Grundstoffe und Chemikalien	Kunst- stoffe	Rohholz, Schnitt- holz 2)	Holz- schliff, Zellstoff, Papier und Pappe 3)	Wolle, Chemie- fasern und Textilien
1986 D	88,5	92,0	98,3	88,3	43,4	94,7	80,0	92,7	74,9	93,4	98,1	90,0	94,5
1987 D	85,6	87,9	79,7	81,6	41,0	88,9	77,9	88,3	70,0	91,6	96,1	89,2	92,9
1988 D	88,8	89,1	83,4	91,9	34,1	94,3	99,5	87,7	74,5	96,8	96,9	95,0	93,1
1989 D	93,4	93,6	79,1	90,3	42,0	100,3	110,4	90,3	80,4	97,7	102,7	104,6	95,5
1990 D	90,5	89,7	72,7	74,7	45,9	96,5	91,3	89,3	73,7	93,1	109,6	96,4	94,3
1991 D	89,1	88,4	71,7	76,5	45,7	92,7	81,6	88,0	70,4	89,9	99,1	87,3	93,1
1988 April ...	87,0	86,8	83,4	85,3	34,2	92,4	91,2	86,4	71,4	95,4	96,3	92,2	92,9
Mai	87,6	86,8	83,8	89,0	34,4	92,8	94,9	86,9	71,7	95,9	96,2	92,7	93,0
Juni	89,0	88,5	84,6	100,3	35,1	93,6	101,7	87,7	72,6	96,7	96,4	93,4	93,2
Juli	89,5	89,2	85,0	99,5	35,4	95,1	101,7	89,5	74,3	96,9	97,0	95,8	93,7
August	90,2	88,9	83,9	97,9	36,9	97,3	103,5	89,2	75,4	97,3	97,3	96,8	93,6
September	90,3	90,7	83,9	97,7	34,2	97,9	104,0	88,5	75,4	98,2	97,4	97,4	93,5
Oktober	90,8	91,0	82,0	95,2	32,0	98,0	108,9	88,6	79,6	98,6	97,0	99,9	93,2
November	90,8	91,5	81,3	92,6	30,9	97,6	110,7	87,9	80,2	99,5	97,3	100,0	92,8
Dezember	91,6	92,1	84,3	93,3	32,5	98,1	114,1	88,1	80,2	99,6	98,5	100,2	92,8
1989 Januar ..	92,9	91,4	84,3	96,3	36,4	99,1	117,6	89,1	83,7	100,3	100,0	101,8	94,2
Februar ..	93,1	91,7	83,0	94,6	38,1	99,6	115,8	89,7	83,8	100,8	100,0	102,1	94,4
März	93,7	92,1	83,5	95,9	40,7	100,0	116,7	90,3	83,9	100,8	100,7	102,3	94,6
April	94,1	91,6	83,4	94,8	44,4	100,0	115,1	91,2	83,9	101,0	100,8	103,9	94,9
Mai	94,3	92,1	84,0	95,2	44,8	100,3	113,7	91,0	83,8	100,5	101,9	104,9	95,6
Juni	94,3	93,3	82,0	92,8	44,5	102,4	110,6	90,6	83,2	99,3	102,4	105,2	96,0
Juli	93,2	93,3	76,8	90,0	42,2	101,9	106,5	89,7	78,8	96,8	102,3	105,9	96,0
August	93,6	94,9	75,8	86,8	41,5	101,6	110,3	90,6	78,8	95,1	103,4	106,1	96,2
September	93,9	97,1	75,2	86,9	43,2	100,2	111,2	90,7	78,5	94,8	103,7	106,4	96,3
Oktober ..	93,3	96,3	73,7	84,9	43,3	99,8	108,1	90,0	76,5	94,7	104,5	105,9	96,3
November ..	92,4	95,2	73,5	83,8	42,6	99,3	102,7	91,0	74,9	94,1	105,9	105,5	96,0
Dezember ..	91,5	94,0	73,4	81,8	42,8	99,0	96,3	89,3	74,7	94,0	106,4	104,8	95,4
1990 Januar ..	90,6	90,8	73,5	80,2	43,3	98,2	91,0	89,5	72,6	93,5	111,5	101,7	95,1
Februar ..	90,2	90,3	75,2	77,8	42,3	97,0	88,8	90,1	72,3	93,5	111,8	100,7	95,1
März	90,4	90,5	74,8	77,6	40,7	96,4	94,7	88,7	72,0	92,2	112,3	100,0	95,3
April	90,1	90,0	73,9	77,4	38,0	96,8	94,7	89,9	71,3	91,8	112,0	99,2	95,3
Mai	90,1	90,7	73,1	76,7	35,4	98,3	94,2	90,0	70,9	92,1	111,5	98,4	95,0
Juni	89,7	90,8	71,9	75,1	33,2	98,2	93,4	90,1	70,6	91,8	111,3	98,0	94,7
Juli	89,5	90,5	71,5	73,3	34,2	97,0	93,5	89,9	70,3	91,2	110,2	96,1	94,3
August	90,3	89,2	71,7	71,5	42,3	96,9	94,0	89,7	70,5	90,7	108,9	94,8	93,8
September ..	91,4	89,0	72,3	72,0	52,5	96,2	95,0	89,3	71,6	91,7	108,0	94,1	93,7
Oktober ..	92,2	88,2	72,0	71,8	66,1	95,0	89,3	88,6	79,6	94,2	107,0	92,6	93,4
November ..	91,3	87,8	71,1	70,8	63,9	94,2	84,7	88,0	81,3	96,8	105,5	91,2	92,8
Dezember ..	90,6	88,0	71,4	72,1	58,4	93,5	82,8	88,0	81,3	97,9	104,6	90,4	93,0
1991 Januar ..	89,9	87,4	70,8	73,3	51,5	93,1	82,6	86,8	77,5	99,1	103,7	89,4	93,2
Februar ..	89,0	87,6	71,4	73,4	45,0	92,7	80,7	86,8	76,1	98,4	101,6	88,6	93,0
März	89,2	87,8	73,1	75,3	42,9	93,0	83,4	87,7	74,6	95,2	101,0	89,0	93,0
April	89,6	87,2	73,5	78,1	44,6	94,2	86,2	87,9	71,0	91,9	100,2	88,9	93,4
Mai	89,5	88,0	72,8	79,3	45,3	94,1	83,3	88,1	70,2	89,0	99,5	88,6	93,6
Juni	89,3	88,0	73,2	80,6	44,4	93,2	83,5	89,3	69,1	88,0	99,0	88,8	93,9
Juli	89,2	87,1	72,5	77,6	45,5	92,7	84,0	89,3	68,9	87,5	97,8	88,5	93,6
August	89,0	87,5	72,2	76,3	46,0	92,5	82,0	88,7	68,1	87,1	97,6	87,6	93,2
September ..	89,1	89,1	71,2	76,6	46,4	92,5	80,6	88,2	67,9	87,6	97,3	86,4	92,9
Oktober ..	89,1	90,1	70,4	76,4	47,0	92,0	79,7	88,0	67,4	86,2	97,4	85,3	92,8
November ..	88,7	90,8	70,2	75,8	46,9	91,5	78,1	87,9	67,0	84,7	97,2	83,9	92,6
Dezember ..	87,7	90,3	69,4	74,7	42,7	90,9	75,1	87,4	66,8	84,2	97,0	82,6	92,5
1992 Januar ..	87,6	90,7	69,3	76,3	39,3	90,9	74,6	87,2	66,2	84,3	98,4	81,1	92,2
Februar ..	87,9	90,2	69,2	77,3	39,2	91,2	77,0	86,9	65,6	84,5	100,3	81,0	92,5
März													

1) Ohne Materialien für das Baugewerbe.

2) Einschl. Sperrholz und sonstigem bearbeitetem Holz, ohne Materialien für das Baugewerbe.

3) Ohne Packpapier.

Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes
2 Mittelfristige Übersicht
 Relative Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahresergebnis
 Prozent

Jahr Monat	Gliederung nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich												
	Wareneingang für die Energie- und Wasserversorgung, den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe 1)												
	zusammen	Nahrungs- mittel- rohstoffe und -vorerzeugnisse	Genuss- mittel- rohstoffe und -vorerzeugnisse	Misch- futter- rohstoffe und -vorerzeugnisse	Erdöl, roh, importiert	Eisenerze, Eisen- und Stahl- erzeugung und -verarbeitung 1)	NE-Metall- erze, NE- Metall- erzeugung und -verarbeitung 1)	an- organische Grundstoffe und Chemikalien	organische Grundstoffe und Chemikalien	Kunst- stoffe	Rohholz, Schnitt- holz 2)	Holz- schliff, Zellstoff, Papier und Pappe 3)	Wolle, Chemie- fasern und Textilien
1986 D	- 11,5	- 8,0	- 1,7	- 11,7	- 56,6	- 5,3	- 20,0	- 7,3	- 25,1	- 6,6	- 1,9	- 10,0	- 5,5
1987 D	- 3,3	- 4,5	- 18,9	- 7,6	- 5,5	- 6,1	- 2,6	- 4,7	- 6,5	- 1,9	- 2,0	- 0,9	- 1,7
1988 D	+ 3,7	+ 1,4	+ 4,6	+ 12,6	- 16,8	+ 6,1	+ 27,7	+ 0,7	+ 6,4	+ 5,7	+ 0,8	+ 6,5	+ 0,2
1989 D	+ 5,2	+ 5,1	- 5,2	- 1,7	+ 23,2	+ 6,4	+ 11,0	+ 3,0	+ 7,9	+ 0,9	+ 6,0	+ 10,1	+ 2,6
1990 D	- 3,1	- 4,2	- 8,1	- 17,3	+ 9,3	- 3,8	- 17,3	- 1,1	- 8,3	- 4,7	+ 6,7	- 7,8	- 1,3
1991 D	- 1,5	- 1,4	- 1,4	+ 2,4	- 0,4	- 3,9	- 10,6	- 1,5	- 4,5	- 3,4	- 9,6	- 9,4	- 1,3
1988 April ...	+ 2,5	- 0,9	+ 5,0	+ 5,0	- 16,0	+ 4,5	+ 24,6	- 2,8	+ 4,7	+ 5,5	- 0,2	+ 3,5	+ 0,7
Mai	+ 3,1	+ 0,7	+ 5,1	+ 8,1	- 15,1	+ 5,5	+ 26,7	- 3,8	+ 1,8	+ 5,5	- 0,1	+ 4,2	+ 0,5
Juni	+ 4,2	+ 1,4	+ 8,0	+ 20,6	- 16,0	+ 6,5	+ 34,0	- 1,2	+ 2,1	+ 5,9	+ 0,3	+ 4,9	+ 0,5
Juli	+ 4,2	+ 2,8	+ 9,4	+ 19,6	- 19,5	+ 7,8	+ 29,1	+ 0,3	+ 2,3	+ 5,9	+ 1,0	+ 7,0	+ 0,4
August	+ 4,5	+ 1,7	+ 7,4	+ 21,0	- 16,1	+ 9,4	+ 27,1	+ 0,8	+ 4,3	+ 5,8	+ 1,5	+ 8,0	- 0,3
September ..	- 4,6	+ 2,8	+ 6,6	+ 21,2	- 19,7	+ 10,1	+ 27,5	+ 0,1	+ 4,6	+ 5,9	+ 1,9	+ 9,1	- 0,2
Oktober ..	+ 4,8	+ 2,9	+ 1,6	+ 18,0	- 25,6	+ 9,7	+ 30,6	+ 0,3	+ 11,8	+ 6,1	+ 1,7	+ 10,8	- 0,6
November ..	+ 5,1	+ 3,0	+ 0,5	+ 13,6	- 22,2	+ 8,7	+ 31,9	+ 1,3	+ 12,5	+ 6,6	+ 1,9	+ 11,2	- 0,4
Dezember ..	+ 6,0	+ 3,4	+ 4,9	+ 12,1	- 14,2	+ 9,4	+ 31,8	+ 2,0	+ 12,8	+ 6,2	+ 3,2	+ 12,0	+ 0,1
1989 Januar ..	+ 7,6	+ 3,2	+ 3,8	+ 14,8	+ 2,8	+ 10,5	+ 35,2	+ 3,1	+ 17,6	+ 6,7	+ 4,0	+ 12,7	+ 1,5
Februar ..	+ 7,9	+ 4,2	- 0,7	+ 13,3	+ 8,5	+ 11,2	+ 33,7	+ 3,8	+ 17,9	+ 6,6	+ 3,7	+ 12,6	+ 1,3
März	+ 8,6	+ 5,1	+ 0,2	+ 14,0	+ 22,6	+ 11,1	+ 30,2	+ 4,4	+ 18,7	+ 6,4	+ 4,7	+ 12,5	+ 1,8
April	+ 8,2	+ 5,5	-	+ 11,1	+ 29,8	+ 8,2	+ 26,2	+ 5,6	+ 17,5	+ 5,9	+ 4,7	+ 12,7	+ 2,2
Mai	+ 7,6	+ 6,1	+ 0,2	+ 7,0	+ 30,2	+ 8,1	+ 19,8	+ 4,7	+ 16,9	+ 4,8	+ 5,9	+ 13,2	+ 2,8
Juni	+ 6,0	+ 5,4	- 3,1	- 7,5	+ 26,8	+ 9,4	+ 8,8	+ 3,3	+ 14,6	+ 2,7	+ 6,2	+ 12,6	+ 3,0
Juli	+ 4,1	+ 4,6	- 9,6	- 9,5	+ 19,2	+ 7,2	+ 4,7	+ 0,2	+ 6,1	- 0,1	+ 5,5	+ 10,5	+ 2,5
August	+ 3,8	+ 6,7	- 9,7	- 11,3	+ 12,5	+ 4,4	+ 6,6	+ 1,6	+ 4,5	- 2,3	+ 6,3	+ 9,6	+ 2,8
September ..	+ 4,0	+ 7,1	- 10,4	- 11,1	+ 26,3	+ 2,3	+ 6,9	+ 2,5	+ 4,1	- 3,5	+ 6,5	+ 9,2	+ 3,0
Oktober ..	+ 2,8	+ 5,8	- 10,1	- 10,8	+ 35,3	+ 1,8	- 0,7	+ 1,6	- 3,9	- 4,0	+ 7,7	+ 6,0	+ 3,3
November ..	+ 1,8	+ 4,0	- 9,6	- 9,5	+ 37,9	+ 1,7	- 7,2	+ 3,5	- 6,6	- 5,4	+ 8,8	+ 5,5	+ 3,4
Dezember ..	- 0,1	+ 2,1	- 12,9	- 12,3	+ 31,7	+ 0,9	- 15,6	+ 1,4	- 6,9	- 5,6	+ 8,0	+ 4,6	+ 2,8
1990 Januar ..	- 2,5	- 0,7	- 12,8	- 16,7	+ 19,0	- 0,9	- 22,6	+ 0,4	- 13,3	- 6,8	+ 11,5	- 0,1	+ 1,0
Februar ..	- 3,1	- 1,5	- 9,4	- 17,8	+ 11,0	- 2,6	- 23,3	+ 0,4	- 13,7	- 7,2	+ 11,8	- 1,4	+ 0,7
März	- 3,5	- 1,7	- 10,4	- 19,1	-	- 3,6	- 18,9	- 1,8	- 14,2	- 8,5	+ 11,5	- 2,2	+ 0,7
April	- 4,3	- 1,7	- 11,4	- 18,4	- 14,4	- 3,2	- 17,7	- 1,4	- 15,0	- 9,1	+ 11,1	- 4,5	+ 0,4
Mai	- 4,5	- 1,5	- 13,0	- 19,4	- 21,0	- 2,0	- 17,2	- 1,1	- 15,4	- 8,4	+ 9,4	- 6,2	- 0,6
Juni	- 4,9	- 2,7	- 12,3	- 19,1	- 25,4	- 4,1	- 15,6	- 0,6	- 15,1	- 7,6	+ 8,7	- 6,8	- 1,4
Juli	- 4,0	- 3,0	- 6,9	- 18,6	- 19,0	- 4,8	- 12,2	+ 0,2	- 10,8	- 5,8	+ 7,7	- 9,3	- 1,8
August	- 3,5	- 6,0	- 5,4	- 17,6	+ 1,9	- 4,6	- 14,8	- 1,0	- 10,5	- 4,6	+ 5,3	- 10,7	- 2,5
September ..	- 2,7	- 8,3	- 3,9	- 17,1	+ 21,5	- 4,0	- 14,6	- 1,5	- 8,8	- 3,3	+ 4,1	- 11,6	- 2,7
Oktober ..	- 1,2	- 8,4	- 2,3	- 15,4	+ 52,7	- 4,8	- 17,4	- 1,6	+ 4,1	- 0,5	+ 2,4	- 12,6	- 3,0
November ..	- 1,2	- 7,8	- 3,3	- 15,5	+ 50,0	- 5,1	- 17,5	- 3,3	+ 8,5	+ 2,9	- 0,4	- 13,6	- 3,3
Dezember ..	- 1,0	- 6,4	- 2,7	- 11,9	+ 36,4	- 5,6	- 14,0	- 1,5	+ 8,8	+ 4,1	- 1,7	- 13,7	- 2,5
1991 Januar ..	- 0,8	- 3,7	- 3,7	- 8,6	+ 18,9	- 5,2	- 9,2	- 3,0	+ 6,7	+ 6,0	- 7,0	- 12,1	- 2,0
Februar ..	- 1,3	- 3,0	- 5,1	- 5,7	+ 6,4	- 4,4	- 9,1	- 3,7	+ 5,3	+ 5,2	- 9,1	- 12,0	- 2,2
März	- 1,3	- 3,0	- 2,3	- 3,0	+ 5,4	- 3,5	- 11,9	- 1,1	+ 3,6	+ 3,3	- 10,1	- 11,0	- 2,4
April	- 0,6	- 3,1	- 0,5	+ 0,9	+ 17,4	- 2,7	- 9,0	- 2,2	- 0,4	+ 0,1	- 10,5	- 10,4	- 2,0
Mai	- 0,7	- 3,0	- 0,4	+ 3,4	+ 28,0	- 4,3	- 11,6	- 2,1	- 1,0	- 3,4	- 10,8	- 10,0	- 1,5
Juni	- 0,4	- 3,1	+ 1,8	+ 7,3	+ 33,7	- 5,1	- 10,6	- 0,9	- 2,1	- 4,1	- 11,1	- 9,4	- 0,8
Juli	- 0,3	- 3,8	+ 1,4	+ 5,9	+ 33,0	- 4,4	- 10,2	- 0,7	- 2,0	- 4,1	- 11,3	- 7,9	- 0,7
August	- 1,4	- 1,9	+ 0,7	+ 6,7	+ 8,7	- 4,5	- 12,8	- 1,1	- 3,4	- 4,0	- 10,4	- 7,6	- 0,6
September ..	- 2,5	+ 0,1	- 1,5	+ 6,4	- 11,6	- 3,8	- 15,2	- 1,2	- 5,2	- 4,5	- 9,9	- 8,2	- 0,9
Oktober ..	- 3,4	+ 2,2	- 2,2	+ 6,4	- 28,9	- 3,2	- 10,8	- 0,7	- 15,3	- 8,5	- 9,0	- 7,9	- 0,6
November ..	- 2,8	+ 3,4	- 1,3	+ 7,1	- 26,6	- 2,9	- 7,8	- 0,1	- 17,6	- 12,5	- 7,9	- 8,0	- 0,2
Dezember ..	- 3,2	+ 2,6	- 2,8	+ 3,6	- 26,9	- 2,8	- 9,3	- 0,7	- 17,8	- 14,0	- 7,3	- 8,6	- 0,5
1992 Januar ..	- 2,6	+ 3,8	- 2,1	+ 4,1	- 23,7	- 2,4	- 9,7	+ 0,5	- 14,6	- 14,9	- 5,1	- 9,3	- 1,1
Februar ..	- 1,2	+ 3,0	- 3,1	+ 5,3	- 12,9	- 1,6	- 4,6	+ 0,1	- 13,8	- 14,1	- 1,3	- 8,6	- 0,5
März													

1) Ohne Materialien für das Baugewerbe.

2) Einschl. Sperrholz und sonstigem bearbeitetem Holz, ohne Materialien für das Baugewerbe.

3) Ohne Packpapier.

Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

2 Mittelfristige Übersicht

Absolute Werte

1985 = 100

Jahr Monat	Gliederung nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich												
	Wareneingang für das Baugewerbe 1)			Energie, Brenn- und Treibstoffe 2)					Betriebsstoffe				
	zusammen	davon		zusammen	darunter				zusammen	Verpackungsmaterial		Schmier- mittel u.ä. minera- lische Öle	Wasser, inlän- disch
		Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- gewerbe		Elektrif- zität, inlän- disch	Erdgas	Kohle und Koks	flüssige Kraft- und Brenn- stoffe 3)		zusammen	dar. aus Papier und Pappe		
1986 D	99,6	98,7	100,9	84,0	103,1	75,9	99,9	56,4	98,2	98,4	99,2	88,1	103,1
1987 D	99,1	97,5	101,4	77,7	106,1	45,7	99,6	54,3	97,6	97,9	99,6	82,4	105,1
1988 D	100,5	98,8	102,9	75,1	106,9	40,6	100,3	47,6	99,8	100,1	101,8	79,8	112,0
1989 D	103,6	101,5	106,6	78,6	108,3	41,4	101,9	57,8	102,4	102,6	106,8	82,6	116,0
1990 D	107,0	104,9	109,8	80,2	106,0	48,3	103,0	60,0	105,1	104,9	110,0	88,1	122,1
1991 D	109,7	107,1	113,3	82,5	104,4	56,6	103,8	62,7	108,5	107,8	113,1	96,6	127,5
1988 April ...	99,7	98,1	102,0	76,2	106,9	42,5	100,0	50,6	98,9	99,0	100,4	79,7	111,7
Mai	100,1	98,4	102,5	75,5	106,9	41,8	99,9	48,4	99,2	99,4	100,9	79,7	111,7
Juni	100,4	98,8	102,7	75,0	106,9	40,1	99,9	47,7	99,5	99,7	101,1	79,5	112,3
Juli	100,7	98,9	103,2	74,8	106,9	39,2	100,0	47,8	100,2	100,5	102,2	79,5	112,6
August ..	101,0	99,2	103,5	75,0	106,9	39,1	100,6	48,2	100,2	100,5	102,1	79,6	112,6
September	101,4	99,8	103,5	74,6	106,9	38,8	100,6	46,7	100,6	100,9	102,8	79,4	112,6
Oktober ..	101,5	99,9	103,8	74,2	106,9	38,5	100,7	45,2	100,8	101,2	103,4	79,2	112,6
November	101,5	99,7	104,0	74,2	106,9	37,4	100,6	46,4	101,3	101,8	104,5	79,8	112,6
Dezember	101,6	99,7	104,2	75,0	106,9	37,2	100,7	49,5	101,4	101,8	104,6	81,2	112,6
1989 Januar ..	101,8	99,8	104,6	77,0	108,3	38,7	100,7	54,4	101,9	102,1	104,9	81,3	115,6
Februar ..	102,2	100,1	105,1	76,5	108,3	38,1	100,8	52,9	101,9	102,1	105,0	80,4	115,9
März	102,6	100,6	105,5	76,9	108,3	37,8	100,8	55,0	102,0	102,3	105,7	79,9	115,9
April	103,1	101,0	106,0	78,4	108,3	38,7	100,8	60,2	102,3	102,5	106,2	82,2	115,9
Mai	103,5	101,4	106,4	78,3	108,3	39,8	100,8	58,9	102,5	102,6	106,6	82,9	115,9
Juni	103,6	101,5	106,6	78,0	108,3	40,1	100,8	57,5	102,4	102,5	107,0	83,1	115,9
Juli	103,8	101,8	106,6	78,1	108,3	40,9	102,8	55,9	102,3	102,4	107,3	83,1	116,0
August ..	104,2	102,0	107,3	78,7	108,3	42,9	102,8	56,3	102,4	102,5	107,5	83,1	116,1
September	104,2	102,2	107,2	79,3	108,3	42,4	102,9	59,1	102,5	102,6	107,5	83,6	116,1
Oktober ..	104,6	102,3	107,8	80,5	108,4	45,2	103,0	61,0	102,7	102,8	107,7	83,5	116,1
November	104,7	102,4	107,8	80,2	108,4	45,8	103,0	59,4	102,9	103,0	108,1	83,7	116,1
Dezember	104,7	102,7	107,7	81,2	108,3	46,5	103,0	62,9	103,0	103,2	108,5	84,0	116,1
1990 Januar ..	105,3	103,5	107,8	80,8	107,5	48,0	103,0	61,0	103,7	103,6	108,6	83,5	120,5
Februar ..	105,8	103,8	108,6	79,8	107,3	48,7	103,0	56,9	103,9	103,9	109,4	81,9	120,6
März	106,1	104,2	108,8	79,5	107,3	49,4	103,0	54,9	103,9	103,9	109,3	82,0	120,6
April	106,6	104,6	109,3	79,3	107,2	50,3	103,0	54,0	104,4	104,1	109,4	86,0	122,2
Mai	107,0	105,0	109,8	78,9	107,2	50,3	103,0	52,8	104,7	104,4	109,8	87,2	122,2
Juni	107,1	105,1	109,8	78,4	107,3	50,0	103,1	50,7	104,7	104,4	109,9	87,5	122,2
Juli	107,5	105,4	110,5	77,7	104,6	48,8	103,0	52,1	104,8	104,5	110,0	87,6	122,5
August ..	107,8	105,7	110,7	80,1	104,6	46,6	102,9	62,9	105,0	104,7	110,3	87,3	122,7
September	107,7	105,6	110,6	81,6	104,6	46,9	102,9	67,9	105,5	105,3	110,6	88,0	122,7
Oktober ..	107,8	105,8	110,5	83,1	104,6	45,8	103,0	73,6	106,5	106,1	110,6	92,0	122,8
November	107,6	105,4	110,7	81,8	104,6	46,7	103,0	67,9	107,2	106,6	110,8	97,2	122,8
Dezember	107,5	105,0	110,9	81,4	104,6	48,0	103,0	65,2	107,4	106,9	110,9	97,0	122,8
1991 Januar ..	108,2	106,1	111,3	83,8	104,3	51,3	102,9	71,9	108,4	107,8	111,7	96,7	125,4
Februar ..	108,6	106,2	111,9	82,3	104,4	54,1	103,0	63,5	108,6	108,0	111,9	97,7	125,4
März	108,7	106,2	112,2	80,6	104,4	55,8	103,1	56,0	108,4	107,8	112,5	96,3	125,4
April	109,4	106,9	112,9	81,7	104,4	60,7	103,1	57,2	108,4	107,9	113,0	95,8	125,9
Mai	109,5	107,0	113,1	81,8	104,5	61,3	103,2	57,5	108,3	107,7	113,2	95,9	126,0
Juni	109,7	107,1	113,3	81,4	104,5	60,1	103,3	56,6	108,2	107,7	113,1	94,4	126,2
Juli	110,0	107,3	113,9	83,3	104,4	59,7	103,3	64,3	108,9	108,1	113,9	97,9	128,7
August ..	110,2	107,5	114,0	82,8	104,4	58,0	103,4	63,7	108,7	107,9	113,8	97,9	128,7
September	110,2	107,7	113,7	83,2	104,4	57,5	105,0	64,4	108,7	107,9	113,7	96,9	128,7
Oktober ..	110,4	107,7	114,2	83,5	104,4	55,3	105,0	66,7	108,7	107,8	113,7	98,0	129,7
November	110,4	107,7	114,1	83,0	104,3	53,3	105,0	66,6	108,2	107,3	113,6	96,9	129,7
Dezember	110,5	107,7	114,4	82,0	104,3	52,3	105,0	63,5	107,9	107,1	113,5	94,4	129,7
1992 Januar ..	111,3	109,0	114,5	81,0	104,1	51,4	105,1	60,3	108,2	107,0	113,3	94,4	134,2
Februar ..	111,8	109,3	115,2	81,6	104,1	51,3	108,6	60,1	108,1	107,0	113,2	94,1	134,5
März													

1) Nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich zugeordnete Vorprodukte (einschl. Rohstoffen), ohne Hilfsstoffe (Energie, Brenn- und Treibstoffe) sowie ohne Betriebsstoffe (Verpackungsmaterial, Schmiermittel und Wasser).

2) Einschl. Brennstoffen für die Energieerzeugung.

3) Ohne Flüssiggas.

Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

2 Mittelfristige Übersicht

Relative Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahresergebnis
Prozent

Jahr Monat	Gliederung nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich												
	Wareneingang für das Baugewerbe 1)				Energie, Brenn- und Treibstoffe 2)					Betriebsstoffe			
	davon			zusammen	darunter				zusammen	Verpackungsmaterial			Schmiermittel u. a. mineralische Öle
	zusammen	Bauhauptgewerbe	Ausbau-gewerbe		Elektrizität, inländisch	Erdgas	Kohle und Koks	flüssige Kraft- und Brennstoffe 3)		zusammen	dar. aus Papier und Pappe		
1986 D	- 0,4	- 1,3	+ 0,9	- 16,0	+ 3,1	- 24,1	- 0,1	- 43,6	- 1,8	- 1,6	- 0,8	- 11,9	+ 3,1
1987 D	- 0,5	- 1,2	+ 0,5	- 7,5	+ 2,9	- 39,8	- 0,3	- 3,7	- 0,6	- 0,5	+ 0,4	- 6,5	+ 1,9
1988 D	+ 1,4	+ 1,3	+ 1,5	- 3,3	+ 0,8	- 11,2	+ 0,7	- 12,3	+ 2,3	+ 2,2	+ 2,2	- 3,2	+ 6,6
1989 D	+ 3,1	+ 2,7	+ 3,6	+ 4,7	+ 1,3	+ 2,0	+ 1,6	+ 21,4	+ 2,6	+ 2,5	+ 4,9	+ 3,5	+ 3,6
1990 D	+ 3,3	+ 3,3	+ 3,0	+ 2,0	- 2,1	+ 16,7	+ 1,1	+ 3,8	+ 2,6	+ 2,2	+ 3,0	+ 6,7	+ 5,3
1991 D	+ 2,5	+ 2,1	+ 3,2	+ 2,9	- 1,5	+ 17,2	+ 0,8	+ 4,5	+ 3,2	+ 2,8	+ 2,8	+ 9,6	+ 4,4
1988 April ...	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,7	- 0,9	+ 2,5	- 5,1	+ 1,0	- 7,5	+ 1,7	+ 1,6	+ 1,3	- 4,6	+ 6,6
Mai	+ 0,8	+ 0,8	+ 0,8	- 1,9	+ 2,5	- 8,5	+ 1,0	- 11,4	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,4	- 5,6	+ 6,6
Juni	+ 1,1	+ 0,9	+ 1,3	- 3,5	- 0,3	- 11,3	+ 1,1	- 12,5	+ 2,1	+ 2,0	+ 1,1	- 5,5	+ 7,2
Juli	+ 1,3	+ 1,0	+ 1,8	- 4,7	- 0,4	- 12,5	- 0,2	- 15,7	+ 2,6	+ 2,4	+ 1,6	- 4,1	+ 7,4
August ...	+ 1,5	+ 1,4	+ 1,6	- 4,9	- 0,4	- 15,7	+ 0,4	- 15,0	+ 2,7	+ 2,7	+ 2,1	- 2,8	+ 6,9
September	+ 2,2	+ 2,1	+ 2,0	- 4,2	- 0,4	- 15,7	+ 0,4	- 12,4	+ 3,0	+ 2,9	+ 2,9	- 2,9	+ 6,9
Oktober .	+ 2,4	+ 2,5	+ 2,5	- 5,1	- 0,5	- 15,0	+ 0,5	- 17,2	+ 3,0	+ 3,0	+ 3,4	- 3,6	+ 6,8
November	+ 2,3	+ 2,4	+ 2,3	- 3,9	- 0,5	- 15,8	+ 0,4	- 10,4	+ 3,4	+ 3,5	+ 4,5	- 1,5	+ 6,4
Dezember	+ 2,5	+ 2,3	+ 2,9	- 2,1	- 0,5	- 16,4	+ 0,5	+ 0,4	+ 3,4	+ 3,4	+ 4,8	+ 0,7	+ 6,4
1989 Januar ..	+ 2,4	+ 1,9	+ 3,0	+ 1,3	+ 1,3	- 13,4	+ 0,7	+ 13,8	+ 3,8	+ 3,7	+ 5,2	+ 1,6	+ 5,3
Februar ..	+ 2,8	+ 2,4	+ 3,3	+ 1,2	+ 1,3	- 13,4	+ 0,8	+ 12,8	+ 3,5	+ 3,4	+ 4,9	+ 0,4	+ 4,5
März	+ 3,1	+ 3,1	+ 3,4	+ 2,1	+ 1,3	- 13,1	+ 0,8	+ 18,8	+ 3,6	+ 3,8	+ 5,8	+ 0,5	+ 3,8
April ...	+ 3,4	+ 3,0	+ 3,9	+ 2,9	+ 1,3	- 8,9	+ 0,8	+ 19,0	+ 3,4	+ 3,5	+ 5,8	+ 3,1	+ 3,8
Mai	+ 3,4	+ 3,0	+ 3,8	+ 3,7	+ 1,3	- 4,8	+ 0,9	+ 21,7	+ 3,3	+ 3,2	+ 5,6	+ 4,0	+ 3,8
Juni	+ 3,2	+ 2,7	+ 3,8	+ 4,0	+ 1,3	-	+ 0,9	+ 20,5	+ 2,9	+ 2,8	+ 5,8	+ 4,5	+ 3,2
Juli	+ 3,1	+ 2,9	+ 3,3	+ 4,4	+ 1,3	+ 4,3	+ 2,8	+ 16,9	+ 2,1	+ 1,9	+ 5,0	+ 4,5	+ 3,0
August ..	+ 3,2	+ 2,8	+ 3,7	+ 4,9	+ 1,3	+ 9,7	+ 2,2	+ 16,8	+ 2,2	+ 2,0	+ 5,3	+ 4,4	+ 3,1
September	+ 2,8	+ 2,4	+ 3,6	+ 6,3	+ 1,3	+ 9,3	+ 2,3	+ 26,6	+ 1,9	+ 1,7	+ 4,6	+ 5,3	+ 3,1
Oktober .	+ 3,1	+ 2,4	+ 3,9	+ 8,5	+ 1,4	+ 17,4	+ 2,3	+ 35,0	+ 1,9	+ 1,6	+ 4,2	+ 5,4	+ 3,1
November	+ 3,2	+ 2,7	+ 3,7	+ 8,1	+ 1,4	+ 22,5	+ 2,4	+ 28,0	+ 1,6	+ 1,2	+ 3,4	+ 4,9	+ 3,1
Dezember	+ 3,1	+ 3,0	+ 3,4	+ 8,3	+ 1,3	+ 25,0	+ 2,3	+ 27,1	+ 1,6	+ 1,4	+ 3,7	+ 3,4	+ 3,1
1990 Januar ..	+ 3,4	+ 3,7	+ 3,1	+ 4,9	- 0,7	+ 24,0	+ 2,3	+ 12,1	+ 1,8	+ 1,5	+ 3,5	+ 2,7	+ 4,2
Februar ..	+ 3,5	+ 3,7	+ 3,3	+ 4,3	- 0,9	+ 27,8	+ 2,2	+ 7,6	+ 2,0	+ 1,8	+ 4,2	+ 1,9	+ 4,1
März	+ 3,4	+ 3,6	+ 3,1	+ 3,4	- 0,9	+ 30,7	+ 2,2	- 0,2	+ 1,9	+ 1,6	+ 3,4	+ 2,6	+ 4,1
April ...	+ 3,4	+ 3,6	+ 3,1	+ 1,1	- 1,0	+ 30,0	+ 2,2	- 10,3	+ 2,1	+ 1,6	+ 3,0	+ 4,6	+ 5,4
Mai	+ 3,4	+ 3,6	+ 3,2	+ 0,8	- 1,0	+ 26,4	+ 2,2	- 10,4	+ 2,1	+ 1,8	+ 3,0	+ 5,2	+ 5,4
Juni	+ 3,4	+ 3,5	+ 3,0	+ 0,5	- 0,9	+ 24,7	+ 2,3	- 11,8	+ 2,2	+ 1,9	+ 2,7	+ 5,3	+ 5,4
Juli	+ 3,6	+ 3,5	+ 3,7	- 0,5	- 3,4	+ 19,3	+ 0,2	- 6,8	+ 2,4	+ 2,1	+ 2,5	+ 5,4	+ 5,6
August ..	+ 3,5	+ 3,6	+ 3,2	+ 1,8	- 3,4	+ 8,6	+ 0,1	+ 11,7	+ 2,5	+ 2,1	+ 2,6	+ 5,1	+ 5,7
September	+ 3,4	+ 3,3	+ 3,2	+ 2,9	- 3,4	+ 10,6	-	+ 14,9	+ 2,9	+ 2,6	+ 2,9	+ 5,3	+ 5,7
Oktober .	+ 3,1	+ 3,4	+ 2,5	+ 3,2	- 3,5	+ 1,3	-	+ 20,7	+ 3,7	+ 3,2	+ 2,7	+ 10,2	+ 5,8
November	+ 2,8	+ 2,9	+ 2,7	+ 2,0	- 3,5	+ 2,0	-	+ 14,3	+ 4,2	+ 3,5	+ 2,5	+ 16,1	+ 5,8
Dezember	+ 2,7	+ 2,2	+ 3,0	+ 0,2	- 3,4	+ 3,2	-	+ 3,7	+ 4,3	+ 3,6	+ 2,2	+ 15,5	+ 5,8
1991 Januar ..	+ 2,8	+ 2,5	+ 3,2	+ 3,7	- 3,0	+ 6,9	- 0,1	+ 17,9	+ 4,5	+ 4,1	+ 2,9	+ 15,8	+ 4,1
Februar ..	+ 2,6	+ 2,3	+ 3,0	+ 3,1	- 2,7	+ 11,1	-	+ 11,6	+ 4,5	+ 3,9	+ 2,3	+ 19,3	+ 4,0
März	+ 2,5	+ 1,9	+ 3,1	+ 1,4	- 2,7	+ 13,0	+ 0,1	+ 2,0	+ 4,3	+ 3,8	+ 2,9	+ 17,4	+ 4,0
April ...	+ 2,6	+ 2,2	+ 3,3	+ 3,0	- 2,6	+ 20,7	+ 0,1	+ 5,9	+ 3,8	+ 3,7	+ 3,3	+ 11,4	+ 3,0
Mai	+ 2,3	+ 1,9	+ 3,0	+ 3,7	- 2,5	+ 21,9	+ 0,2	+ 8,9	+ 3,4	+ 3,2	+ 3,1	+ 10,0	+ 3,1
Juni	+ 2,4	+ 1,9	+ 3,2	+ 3,8	- 2,6	+ 20,2	+ 0,2	+ 11,6	+ 3,3	+ 3,2	+ 2,9	+ 7,9	+ 3,3
Juli	+ 2,3	+ 1,8	+ 3,1	+ 7,2	- 0,2	+ 22,3	+ 0,3	+ 23,4	+ 3,9	+ 3,4	+ 3,5	+ 11,8	+ 5,1
August ..	+ 2,2	+ 1,7	+ 3,0	+ 3,4	- 0,2	+ 24,5	+ 0,5	+ 1,3	+ 3,5	+ 3,1	+ 3,2	+ 12,1	+ 4,9
September	+ 2,3	+ 2,0	+ 2,8	+ 2,0	- 0,2	+ 22,6	+ 2,0	- 5,2	+ 3,0	+ 2,5	+ 2,8	+ 10,1	+ 4,9
Oktober .	+ 2,4	+ 1,8	+ 3,3	+ 0,5	- 0,2	+ 20,7	+ 1,9	- 9,4	+ 2,1	+ 1,6	+ 2,8	+ 6,5	+ 5,6
November	+ 2,6	+ 2,2	+ 3,1	+ 1,5	- 0,3	+ 14,1	+ 1,9	- 1,9	+ 0,9	+ 0,7	+ 2,5	- 0,3	+ 5,6
Dezember	+ 2,8	+ 2,6	+ 3,2	+ 0,7	- 0,3	+ 9,0	+ 1,9	- 2,6	+ 0,5	+ 0,2	+ 2,3	- 2,7	+ 5,6
1992 Januar ..	+ 2,9	+ 2,7	+ 2,9	- 3,3	- 0,2	+ 0,2	+ 2,1	- 16,1	- 0,2	- 0,7	+ 1,4	- 2,4	+ 7,0
Februar ..	+ 2,9	+ 2,9	+ 2,9	- 0,9	- 0,3	- 5,2	+ 5,4	- 5,4	- 0,5	- 0,9	+ 1,2	- 3,7	+ 7,3
März													

1) Nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich zugeordnete Vorprodukte (einschl. Rohstoffen), ohne Hilfsstoffe (Energie, Brenn- und Treibstoffe) sowie ohne Betriebsstoffe (Verpackungsmaterial, Schmiermittel und Wasser).

2) Einschl. Brennstoffen für die Energieerzeugung.
3) Ohne Flüssiggas.

Fachserie 17: Preise

Reihe 1: Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im Jahresbericht sind zu allen Veröffentlichungspositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1 150 Preisreihen für 161 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aller Besitzarten) ca. 3 350 Preisreihen für 73 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 4 500 Preisreihen für 195 Waren und Leistungen herangezogen.

Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden Monatsbericht sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für rd. 950 Positionen nach dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“ – für ausgewählte Gütergruppen einschl. des Auslandsabsatzes – enthalten. Im Jahresbericht werden überwiegend Vergleichsdaten zurückliegender Jahre veröffentlicht. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 15 500 Preisreihen für rd. 2 400 Waren verwendet.

Reihe 2.S.1: Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte – Lange Reihen –

Dieser Sonderband enthält neben ausführlichen methodischen Informationen Jahresindizes auf der aktuellen Basis 1985 (=100), die vielfach bis 1949 und für 1938 zurückgerechnet wurden. Die Darstellung der Monatsindizes reicht von 1976 bis 1984.

Reihe 3: Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

Erfasst werden Einkaufspreise der vom Produzierenden Gewerbe bezogenen Rohstoffe und Zwischenprodukte inländischer und ausländischer Herkunft. Der ca. 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum verfügbare Monatsbericht enthält nach der Herkunft, dem Bearbeitungsgrad sowie dem vorwiegenden Verwendungsbereich gegliederte Indizes. Im Jahresbericht werden bei gleicher fachlicher Gliederung wie im Monatsbericht umfangreichere Zeitreihen für mehrere Jahre gebracht.

Reihe 4: Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem vierteljährlichen Eilbericht mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche Vierteljahresberichte herausgegeben. Die Nachweisungen enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 25 000 Preisreihen für 220 Bauleistungen zugrunde.

Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden vierteljährlich nach Baugebieten, Baulandarten sowie Gemeindegrößenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der Jahresbericht ist zusätzlich u.a. nach Veräußerern und Erwerbern aufgegliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Verkaufspreise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 89 Wirtschaftsklassen sowie in zwei warensystematischen Gliederungen nach rund 540 Warengruppen und Warenarten. Im Jahresbericht werden langfristige Übersichten veröffentlicht. In die Berechnung des Index werden ca. 6 850 Preisreihen für rund 1 030 Waren einbezogen.

Reihe 7: Preise und Preisindizes für die Lebenshaltung

Der Preisindex für die Lebenshaltung wird für alle privaten Haushalte und für drei abgegrenzte Haushaltstypen (Vier-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen, Vier-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen, Zwei-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen) berechnet; darüber hinaus für die einfache Lebenshaltung eines Kindes.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender monatlicher Eilbericht ausgewählte Eckdaten der Lebenshaltungsindizes und des Index der Einzelhandelspreise (zum Teil Durchschnittswerte über 30 Jahre und bis zu 120 Monatszahlen) enthält, sind im Monatsbericht weitaus umfangreichere Nachweisungen veröffentlicht. Außer den verschiedenen Indizes, die in tiefer fachlicher Gliederung dargeboten werden, enthält der Monatsbericht Bundesdurchschnittspreise und -meßzahlen für rd. 630 Güter der Lebenshaltung. Ausführliche Ergebnisse in tiefer fachlicher Gliederung mit einem z.T. weit zurückreichenden zeitlichen Nachweis bringt der Jahresbericht.

Reihe 8: Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im Monatsbericht, der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 690, der Ausfuhrpreisindex für etwa 580 Warengruppen und Waren, die Terms of Trade sowie absolute Einfuhrpreise für rd. 60 Produkte veröffentlicht. Der Jahresbericht bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 6 500 Preisrepräsentanten, für den Ausfuhrpreisindex 6 600 herangezogen.

Reihe 9: Preise und Preisindizes für Verkehrsleistungen

Der Jahresbericht enthält Angaben über Fahrpreise, Flugpreise und Frachtsätze des Eisenbahn-, Straßen-, Schiffs- und Luftverkehrs sowie der Spedition; ferner werden Indizes der Seefrachten und der Gebühren des Post- und Fernmeldewesens in langfristiger Übersicht nachgewiesen.

Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Die Verbrauchergeld- und Reisegeldparitäten sowie Devisenkurse werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden Monatsbericht und einem Jahresbericht veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweisungen sowie längerfristige Zeitreihen. Verbrauchergeldparitäten werden monatlich für ca. 40 Länder, Reisegeldparitäten halbjährlich für 8 Länder dargestellt.

Reihe 11: Preise und Preisindizes im Ausland

Der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält neben Angaben von Preisindizes für die Lebenshaltung (z.Z. für mehr als 80 Länder), für Erzeugnisse des Großhandels und der gewerblichen Produktion sowie für Baustoffe und Bauwerke auch absolute Preise für Welthandelsgüter in Originalwährung. Im Jahresbericht werden außerdem umfassende Informationen über Verbraucherpreise (für rd. 80 Länder) nachgewiesen.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983

Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978

Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik, Ausgabe 1978



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins,
Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.